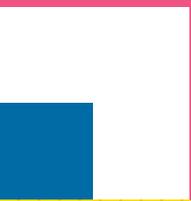


Vontobel

Halbjahresbericht

2022



Verhältniszahlen

	H1 2022	H1 2021	H2 2021
Eigenkapitalrendite (%) ¹	14,6	18,7	19,0
Aufwand-Ertrags-Verhältnis (%)	72,8	69,6	68,6
Eigenkapital / Bilanzsumme am Bilanzstichtag (%)	6,0	5,8	6,4
Ungewichtete Eigenmittelquote gemäss Basel III am Bilanzstichtag (%)	5,0	4,5	4,9

1 Konzernergebnis annualisiert in Prozent des durchschnittlichen Eigenkapitals, basierend auf Monatswerten, jeweils ohne Minderheitsanteile

Aktienkennzahlen

	H1 2022	H1 2021	H2 2021
Unverwässertes Konzernergebnis pro Aktie (CHF) ¹	2.71	3.24	3.45
Verwässertes Konzernergebnis pro Aktie (CHF) ¹	2.66	3.18	3.32
Eigenkapital (ohne Minderheitsanteile) pro ausstehende Aktie am Bilanzstichtag (CHF)	35.62	34.92	37.46
Kurs/Buchwert pro Aktie	1,9	2,1	2,1
Kurs/Konzernergebnis ² pro Aktie	12,4	11,1	11,6
Börsenkurs am Bilanzstichtag (CHF)	67.10	72.10	79.90
Höchstkurs (CHF)	84.85	78.00	89.70
Tiefstkurs (CHF)	57.55	66.55	72.05
Marktkapitalisierung Nominalkapital (Mio. CHF)	3816,3	4100,7	4544,3
Marktkapitalisierung abzüglich eigene Aktien (Mio. CHF)	3741,1	4046,0	4413,3
Unverwässerter gewichteter Durchschnitt der Anzahl Aktien	55 765 783	56 189 656	55 555 829

1 Basis: gewichteter Durchschnitt der Anzahl Aktien

2 Annualisiert

Entwicklung Namenaktie Vontobel Holding AG (indexiert)



Quelle: Bloomberg

Aktieninformationen

Börsenkotierung	SIX Swiss Exchange
ISIN	CH001 233 554 0
Valorennummer	1 233 554
Nennwert	CHF 1.00
Bloomberg	VONNN SW
Reuters	VONTZn.S
Telekurs	VONNN

BIZ-Kennzahlen

	30.06.2022	30.06.2021	31.12.2021
CET1-Kapitalquote (%)	18,5	14,5	16,6
CET1-Kapital (Mio. CHF)	1 186,5	1 078,4	1 100,7
Tier-1-Kapitalquote (%)	25,5	20,5	23,4
Tier-1-Kapital (Mio. CHF)	1 635,9	1 527,2	1 549,8
Risikogewichtete Positionen (Mio. CHF)	6 414,5	7 452,7	6 617,3

Risikokennzahl

MIO. CHF	H1 2022	H1 2021	H2 2021
Durchschnittlicher Value-at-Risk Marktrisiken	6,7	8,2	5,0

Durchschnittlicher Value-at-Risk 6 Monate für die Positionen von Vontobel. Historical Simulation Value-at-Risk; Konfidenzniveau 99%; Haltedauer 1 Tag; historische Beobachtungsperiode 4 Jahre

Rating

	30.06.2022	30.06.2021	31.12.2021
Moody's Rating Bank Vontobel AG (langfristiges Depositenrating)	Aa3	Aa3	Aa3

Betriebsertrag nach Client Unit/Center of Excellence

	H1 2022 MIO. CHF	H1 2021 MIO. CHF	H2 2021 MIO. CHF	VERÄNDERUNG IN % ZU H1 2021
Asset Management	247,1	290,5	303,6	-15
Wealth Management	320,2	323,4	310,3	-1
Digital Investing	120,9	165,5	150,4	-27
Centers of Excellence/Überleitung	-2,1	0,2	-8,3	

Konsolidierte Erfolgsrechnung

	H1 2022 MIO. CHF	H1 2021 MIO. CHF	H2 2021 MIO. CHF	VERÄNDERUNG IN % ZU H1 2021
Betriebsertrag	686,1	779,6	756,0	-12
Geschäftsaufwand	505,7	546,2	522,2	-7
Ergebnis vor Steuern	180,4	233,4	233,8	-23
Konzernergebnis	151,4	191,8	191,9	-21
davon den Aktionären der Vontobel Holding AG zurechenbar	151,4	181,8	191,9	-17
davon den Minderheitsanteilen zurechenbar		10,0		-100

Konsolidierte Bilanz

	30.06.2022 MIO. CHF	30.06.2021 MIO. CHF	31.12.2021 MIO. CHF	VERÄNDERUNG IN % ZU 31.12.2021
Bilanzsumme	32943,0	33666,9	32397,9	2
Eigenkapital (ohne Minderheitsanteile)	1986,1	1959,4	2068,9	-4
Kundenausleihungen	7115,8	6956,6	7102,5	0
Kundeneinlagen	15207,3	14645,9	14793,3	3

Kundenvermögen

	30.06.2022 MRD. CHF	30.06.2021 MRD. CHF	31.12.2021 MRD. CHF	VERÄNDERUNG IN % ZU 31.12.2021
Verwaltete Vermögen	208,6	244,2	243,7	-14
davon Vermögen mit Verwaltungsvollmacht	133,4	161,8	159,4	-16
davon Vermögen ohne Verwaltungsvollmacht	75,2	82,4	84,3	-11
Übrige betreute Kundenvermögen	13,5	21,7	16,3	-17
Ausstehende Strukturierte Produkte und Zinsinstrumente	6,9	8,6	8,1	-15
Total betreute Kundenvermögen	229,0	274,5	268,1	-15
Custody-Vermögen	27,0	28,8	28,6	-6
Total Kundenvermögen	256,0	303,3	296,8	-14

Netto-Neugeld

	H1 2022 MRD. CHF	H1 2021 MRD. CHF	H2 2021 MRD. CHF
Netto-Neugeld	-1,0	6,6	1,5

Mitarbeitende auf Vollzeitbasis

	30.06.2022	30.06.2021	31.12.2021	VERÄNDERUNG IN % ZU 31.12.2021
Schweiz	1738,3	1669,2	1694,8	3
Ausland	421,5	401,2	414,5	2
Total Mitarbeitende	2159,8	2070,4	2109,3	2

Inhaltsverzeichnis

Aktionärsbrief

4	Zur Lage des Unternehmens
9	Corporate Citizenship
10	Ausgezeichnetes Geschäft

Strategie

11	Vontobel
16	Ziele 2022

Kommentar zur Geschäftsentwicklung

17	Geschäftsentwicklung
----	----------------------

Eigenmittel und Liquidität

24	Eigenmittel und Liquidität
----	----------------------------

Konzernrechnung

26	Konsolidierte Erfolgsrechnung
27	Konsolidierte Gesamtergebnisrechnung
28	Konsolidierte Bilanz
30	Nachweis des Eigenkapitals
32	Aktienkapital und eigene Aktien
33	Konsolidierte Mittelflussrechnung

Anhang zur Konzernrechnung

35	Rechnungslegungsgrundsätze
36	Anmerkungen zur Erfolgsrechnung
41	Risiken aus Bilanzpositionen
49	Ausserbilanzgeschäfte und andere Informationen
53	Segmentberichterstattung

Weitere Informationen

57	Glossar «Non-IFRS-Performance- Kennzahlen» und Abkürzungen
59	Informationen und Kontakte
60	Unsere Standorte

BEMERKUNGEN ZU DEN ZAHLEN

Die im Zahlenteil aufgeführten Beträge sind gerundet. Es ist daher möglich, dass die Zahlen nicht genau zu den in den Tabellen und im Text angegebenen Gesamtbeträgen addieren. Prozentsätze und prozentuale Veränderungen werden auf der Grundlage von gerundeten Zahlen in den Tabellen und im Text berechnet und geben möglicherweise nicht genau die Prozentsätze und prozentualen Veränderungen wieder, die sich auf der Grundlage von nicht gerundeten Zahlen ergeben würden. Ein leeres Feld bedeutet, dass die entsprechende Position keinen Wert enthält. 0,0 bedeutet, dass die entsprechende Position einen Wert enthält, der gerundet 0,0 ergibt.

ALTERNATIVE PERFORMANCE-KENNZAHLEN (APM)

Zur Messung unserer Performance wenden wir alternative Finanzkennzahlen an, die unter den International Financial Reporting Standards (IFRS) nicht definiert sind. Details sind im Glossar auf Seiten 57 und 58 ersichtlich.

Dieser Halbjahresbericht erscheint auch in Englisch. Die deutsche Ausgabe ist verbindlich.



**«Vontobel bleibt auch
in einer ‹neuen Welt›
auf Kurs.»**

Andreas E.F. Utermann
Präsident des Verwaltungsrats (rechts)

Dr. Zeno Staub
Chief Executive Officer (links)

Zur Lage des Unternehmens

Sehr geehrte Aktionärin, sehr geehrter Aktionär, Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

In den zurückliegenden fünf Jahrzehnten gab es nur vier Mal die Situation an den internationalen Kapitalmärkten, dass sowohl die Kurse an den Aktienmärkten wie auch an den Bondmärkten einbrachen. 1990, 2015, 2018 und eben 2022 – in den letzteren drei eine Folgewirkung des «Quantitative Easing» der Zentralbanken. Die Unsicherheit an den Märkten ist entsprechend gross. Seit dem 24. Februar, dem Tag, an dem der Ukrainekrieg begann, ist unsere Welt eine andere. Die geopolitischen Risiken haben eine neue Dimension erreicht. Der Krieg und seine Auswirkungen haben nicht nur in der Politik zu einer Zeitenwende geführt, sondern auch in der Wirtschaft bereits bestehende Inflationstendenzen weiter verstärkt. Hohe Inflationsraten und steigende Zinsen prägen das Umfeld. Hinzu kommen alte Herausforderungen für die Unternehmen wie etwa die Folgen von Corona. Schwächen, die vor wenigen Monaten noch von einer Politik des billigen Geldes überstrahlt wurden, werden nun umso deutlicher sichtbar.

Vontobel ist in der «neuen Welt» auf Kurs geblieben, wenngleich die besonderen Zeiten auch in unseren Halbjahresresultaten ihre Spuren hinterlassen haben. Insgesamt schloss Vontobel in diesem Umfeld die ersten sechs Monate mit einem zufriedenstellenden Ergebnis ab, das unter dem Rekordergebnis 2021 aber über dem von 2020 liegt, dem bisher zweitbesten Ergebnis für die ersten sechs Monaten nach der Finanzmarktkrise. Damit zeigt Vontobel auch in schwierigen Märkten, dass das Unternehmen über ein ausgewogenes Geschäftsmodell und einen adäquaten Risikoappetit verfügt. Unsere besondere Aktionärsstruktur mit der Familie Vontobel und deren gemeinnütziger Stiftung als Mehrheitsaktionäre gibt uns die Möglichkeit, auch in einem unfreundlichen Wirtschaftsumfeld langfristig Wert zu schaffen. So haben wir auch im ersten Halbjahr 2022 wichtige Schritte zur Erreichung unserer langfristigen strategischen Zielsetzungen gemacht.

Vontobel verfolgt gezielt eine kapitalschonende Strategie mit konservativem Risikoprofil, sowohl mit Bezug zu organischem wie auch anorganischem Wachstum. Diese hat sich auch im ersten Halbjahr erneut ausgezahlt. So erzielte Vontobel im ersten Halbjahr 2022 eine starke Eigenkapitalrendite in Höhe von 14,6 Prozent (18,7 Prozent im ersten Halbjahr 2021). Sie liegt damit über dem ambitionierten eigenen Zielwert von mindestens 14 Prozent. Bereits im Frühjahr hatten wir darüber informiert, dass die Übernahme von TwentyFour Asset Management zu Mitte des vergangenen Jahres und die angekündigte Akquisition

von UBS Swiss Financial Advisers (SFA) voraussichtlich zusammen mehr als CHF 30 Millionen an jährlichem Gewinn nach Steuern für die Vontobel-Aktionäre beisteuern und damit die Rentabilität des regulatorisch erforderlichen Kapitals überproportional erhöhen wird.

Erneut haben alle Bereiche von Vontobel, also das Geschäft mit den privaten sowie institutionellen Kunden und den Kunden, die unsere Anlageexpertise vor allem über unsere digitalen Kanäle nutzen, positiv zum Ergebnis vor Steuern beigetragen. Das Ergebnis vor Steuern des ersten Halbjahres 2022 beläuft sich auf CHF 180,4 Millionen nach CHF 233,4 Millionen im Vorjahreszeitraum und liegt damit unter den Rekordergebnissen von 2021, aber über dem von 2020, dem bisher zweitbesten Ergebnis für die ersten sechs Monate nach der Finanzmarktkrise. Das Ergebnis nach Steuern liegt mit CHF 151,4 Millionen 21 Prozent unter dem Rekordergebnis des Vorjahres. Vontobel erwirtschaftete im ersten Halbjahr einen Betriebsertrag in Höhe von CHF 686,1 Millionen gegenüber CHF 779,6 Millionen im Vorjahreszeitraum. Angesichts des Umfelds entwickelte sich vor allem das Geschäft mit unseren privaten Kunden erfreulich. Das Ergebnis unterstreicht den richtigen Entscheid, sich als Investment-Partner der Wealth-Management-Kunden zu positionieren, der das Kreditgeschäft nicht als strategischen Wachstumshebel nutzt. Dies erlaubt uns auch in schwierigen Zeiten und in sogenannten reifen Märkten, neue Kunden zu gewinnen. Der Betriebsertrag im Wealth Management beträgt nach sechs Monaten CHF 320,2 Millionen (CHF 323,4 Millionen). Vontobel hat in der Vergangenheit gezielt in den Ausbau des Wealth-Management-Angebots und in wichtige Wachstumsinitiativen investiert, was wir auch künftig machen werden. Wie bereits Ende letzten Jahres erwartet, normalisierte sich in den ersten sechs Monaten 2022 die Nachfrage nach Hebelprodukten durch unsere Privatkunden im Bereich Digital Investing auf robustem Niveau. Bewusst hat sich Vontobel als Qualitätsanbieter bei den Digital-Investing-Kunden positioniert. Vontobel erzielte im ersten Halbjahr 2022 in diesem Bereich einen Betriebsertrag in Höhe von CHF 120,9 Millionen (CHF 165,5 Millionen).

Im Geschäft mit den institutionellen Asset-Management-Kunden, der zweiten Ertragssäule, hat Vontobel im ersten Halbjahr einen Betriebsertrag in Höhe von CHF 247,1 Millionen erwirtschaftet gegenüber CHF 290,5 Millionen im Vorjahreszeitraum. Hierin spiegeln sich mehrheitlich ein veränderter Businessmix in einem neuen Umfeld sowie das Fehlen von Performance Fees im ersten Halb-

jahr. Insgesamt sind die Margen sowohl im Geschäft mit unseren privaten wie auch institutionellen Kunden weiterhin zufriedenstellend, wenngleich sie unter dem Vorjahresniveau liegen. Hierzu trägt die klare Positionierung als High Conviction Active Asset Manager mit hoher Service- und Produktqualität sowie uneingeschränktem Kundenfokus bei. Asset Management erzielte im Berichtszeitraum eine im Vergleich zum Wettbewerb weiterhin zufriedenstellende Bruttomarge in Höhe von 38 Basispunkten (42 Basispunkte). Im Wealth Management belief sich die Bruttomarge auf ebenfalls zufriedenstellende 70 Basispunkte und lag damit leicht unter dem Vorjahreswert in Höhe von 75 Basispunkten.

Vontobel steuert seine Kosten langfristig sowie konsequent und sichert sich auf diese Weise seine strategische Flexibilität. Für künftiges Wachstum hat Vontobel auch im ersten Halbjahr in strategische Projekte investiert und an der Umsetzung der Mittelfristziele 2022 mit den fünf folgenden Prioritäten gearbeitet:

1. Das Vontobel-Erlebnis in jeder Kundeninteraktion erlebbar machen.
2. Vontobel als reines Investmenthaus für alle Kunden weiterentwickeln.
3. Die entscheidenden Weichenstellungen für künftiges Wachstum vornehmen.
4. Die Möglichkeiten von Technologie sowie von Data & Analytics nutzen.
5. Vontobel zum Arbeitgeber der Wahl für die besten Mitarbeitenden und Talente machen.

Mit der Akquisition von SFA, die planmässig im dritten Quartal 2022 abgeschlossen werden soll, investieren wir in künftiges Wachstum in den USA. Bereits heute betreut Vontobel diese Kundengruppe über die Tochtergesellschaft Vontobel Swiss Wealth Advisors (VSWA). Nach Abschluss der Transaktion sollen SFA und VSWA zum voraussichtlich grössten Schweizer Vermögensverwalter für US-Kunden, die ihr Vermögen in die Schweiz diversifizieren möchten, verschmolzen werden.

Im ersten Halbjahr 2022 haben wir unser Asset-Management-Produktangebot in den USA weiter ausgebaut.

Schliesslich haben wir erfolgreich unsere Strategie zu Partnerschaften mit global agierenden Banken weiterverfolgt, um diese noch stärker als bisher als Partner für unsere Investmentprodukte zu gewinnen.

Mit unserer Entscheidung, die Zinserhöhung der SNB an unsere Kunden weiterzugeben und ab 1. Juli 2022 auf Negativzinsen gegenüber Privatkunden in der Schweiz zu verzichten, haben wir unseren strikten Kundenfokus weiter klar unterstrichen.

Im Mai 2022 hat Vontobel sein digitales Anlageangebot mit volt by Vontobel zur ersten Schweizer Investment-App für das Affluent-Kundensegment auf Private-Banking-Niveau mit persönlicher Beratungsmöglichkeit ausgebaut. Affluent Kundinnen und Kunden erhalten Zugang zu Digital Investment Services, die sonst nur sehr vermögenden Kunden vorbehalten sind. Erste Kundenreaktionen zeigen, dass wir mit diesem hybriden digitalen Angebot den richtigen Weg eingeschlagen haben, wenngleich Affluent-Kunden in dem derzeitigen Marktumfeld gegenüber neuen Anlagen eher abwartend eingestellt sind. Neben der potenziellen Wachstumschance an sich betrachten wir Investitionen in unsere digitalen Kanäle grundsätzlich als Schlüsselinvestition in die Zukunft. Kunden aller Vermögenssegmente werden in den kommenden Jahren immer mehr Wert darauf legen, mit unseren Kundenbetreuern und Anlageexperten auch über nahtlose digitale und hybride Kanäle interagieren zu können.

Wir werden auch künftig unsere Kosten und Investitionen vor allem in Technologie und neue Talente entsprechend unseren langfristigen Zielen intelligent steuern und dabei das Marktumfeld nie aus dem Auge verlieren. Im ersten Halbjahr 2022 belief sich das Aufwand-Ertrags-Verhältnis auf 72,8 Prozent, das damit nahe dem selbstgesetzten Mittelfristziel von weniger als 72 Prozent und über dem sehr guten Vorjahreswert in Höhe von 69,6 Prozent lag.

Das Halbjahresergebnis zeigt erneut, dass Vontobel vor wenigen Jahren richtig gehandelt hat, sich als kundenfokussiertes global agierendes Investmenthaus aufzustellen. Und es zeigt, dass das Unternehmen gut auf die Auswirkungen des Kriegs in der Ukraine vorbereitet war. Hinzu kommt, dass Vontobel im Geschäft mit privaten Kunden aus sanktionierten ost- und zentraleuropäischen Ländern, die ausschliesslich aus Zürich heraus betreut werden, seinen Fokus auf den Mittelstand gelegt hatte und auch hier Finanzierungen nur gegen entsprechende umfassende Sicherheiten auf Wunsch zur Verfügung stellte. Entsprechend sind die mit diesem Geschäft verbundenen Risiken gering.

Strategisch als reines Investmenthaus positioniert

Kontinuität, ohne das Marktumfeld aus den Augen zu verlieren, zeichnet auch den Anlagestil unserer mehr als 300 Investmentexperten in der Schweiz, den USA, England, Singapur, Hongkong, Italien und Deutschland aus. Unsere Expertinnen und Experten folgen auch in einem schwierigen Umfeld ihren Überzeugungen und behalten die langfristigen Investitionsziele im Blick. Dies spiegelt sich in den Bewertungen der internationalen Rating-Agenturen. So wurden 54 Prozent aller von Morningstar bewerteten Vontobel Fonds (gewichtet nach verwalteten Vermögen) mit 4 oder 5 Sternen bewertet.

Wenngleich sich die Kurseinbussen an den internationalen Börsen über alle Asset Klassen hinweg auch in der Performance der Vontobel Anlagelösungen insgesamt spiegeln, so konnten unsere Expertinnen und Experten nach wie vor im Vergleich zum Gesamtmarkt gute mittelfristige Renditen erwirtschaften. Gerade im aktuellen Umfeld und in einer «neuen Welt» wird die Bedeutung von Selektivität und Qualitätsunternehmen weiter zunehmen, was sich am anhaltenden Erfolg des Vontobel Klassikers im Wealth Management, dem «Schweizer Mandat», zeigt. Darüber hinaus bieten unsere auf langfristigen Erfolg ausgerichteten Fixed Income-Produkte beispielsweise von TwentyFour Asset Management aktuell attraktive Einstiegsmöglichkeiten. Während die Märkte generell und in noch höherem Masse die Bewertungen von Technologieunternehmen in den vergangenen Wochen zurückgingen, entwickelten sich unsere etwas defensiver ausgelegten Quality-Growth-Produkte besser – eine weitere Bestätigung unserer Strategie, die auf den langfristigen Erfolg ohne kurzfristige Kurswechsel ausgerichtet ist.

Weiterhin im Fokus standen nachhaltige Anlagen. Die aktuellen Diskussionen über die Verlässlichkeit der Informationen der Finanzbranche über nachhaltige Anlagen unterstreichen aus unserer Sicht, wie wichtig Transparenz als Basis für Vertrauen ist. In diesem Sinne hat Vontobel für sich die nachstehenden ESG Investment Principles formuliert:

1. Wir beziehen Umwelt-, Sozial- und Governance-Überlegungen («ESG») in unsere Anlageprozesse ein, in der Überzeugung, dass unsere Kunden dadurch ihre Anlageziele mit der Zeit besser erreichen können.
2. Als aktive Manager nutzen wir die Instrumente des Engagements und der Abstimmung, um unserer treuhänderischen Pflicht als Verwalter des Kapitals unserer Kunden nachzukommen.
3. Unsere Anlageteams sind für die Anwendung unserer ESG-Anlagegrundsätze verantwortlich.

4. Wir verpflichten uns zu Transparenz durch disziplinierte Offenlegung, Berichterstattung und Dialog mit allen unseren Stakeholdern.

Die Qualität unserer ESG-Anlagelösungen spiegelt sich auch in den regelmässigen Auszeichnungen unserer Investmentprodukte. So wurden im Frühjahr der Vontobel Fund Clean Technology mit sehr gut in der Kategorie «Gewinner bei spezifischen Nachhaltigkeitszielen» und der Vontobel Fund - Global Impact Equities mit gut in der Kategorie «Gewinner bei umfassenden Nachhaltigkeitszielen» vom Münchener Institut für Vermögensaufbau (IVA) ausgezeichnet. Dabei analysierte das Institut die Einhaltung der ESG-Kriterien aller Unternehmen in den jeweiligen Fondsportfolios.

So wie sich die allgemein sehr freundlichen Märkte in der Entwicklung der betreuten Kundenvermögen im Rekordjahr 2021 spiegelten, so wirkte sich das schlechte Umfeld in diesem Jahr negativ aus. Insgesamt gingen die verwalteten Kundenvermögen im ersten Halbjahr 2022 um 14 Prozent auf CHF 208,6 Milliarden (CHF 243,7 Milliarden per Ende 2021) zurück.

Dabei entwickelten sich die Vermögen unserer Wealth Management-Kunden, die sich auch in den aktuellen Märkten sehr besonnen verhalten, weniger stark rückläufig. Insgesamt verwaltet Vontobel CHF 85,7 Milliarden von Wealth-Management-Kunden gegenüber CHF 95,8 Milliarden Ende 2021.

Im Asset Management gingen die verwalteten Vermögen nach dem starken Wachstum in den Vorjahren im Berichtszeitraum auf CHF 118,3 Milliarden von CHF 142,9 Milliarden zurück. Ursache hierfür war neben der unfreundlichen Marktentwicklung über alle Asset-Klassen hinweg, dass institutionelle Anleger allgemein Risiken vor allem im aktiv verwalteten Vermögen reduziert und neue Reinvestitionen auf die Zukunft verschoben haben.

Dies kommt auch im Netto-Neugeldwachstum zum Ausdruck. So kam es im ersten Halbjahr im Geschäft mit Asset Management-Kunden zu Abflüssen in Höhe von netto CHF 4,0 Milliarden, die durch das gute Wachstum im Wealth Management, wo Vontobel in allen reifen Märkten wuchs, nicht kompensiert werden konnten. Wealth Management-Kunden vertrauten uns im ersten Halbjahr 2022 CHF 3,0 Milliarden an. Die entspricht einem Netto-Neugeldwachstum in Höhe von 6,3 Prozent. Insgesamt betrug das Netto-Neugeldwachstum -0,8 Prozent und lag damit unter dem selbstgesetzten Zielkorridor von 4 bis 6 Prozent.

Solide Eigenkapitalbasis

Die solide Eigenkapitalausstattung bildet das Fundament für künftiges Wachstum. Die CET1-Kapitalquote stieg per Ende Juni 2022 auf 18,5 Prozent (Ende 2021 16,6 Prozent). Die Tier-1-Kapitalquote stieg per 30. Juni 2022 auf 25,5 Prozent (Ende 2021: 23,4 Prozent). Beide Kapitalquoten liegen unverändert deutlich über den Mindestanforderungen der FINMA von 7,8 Prozent für die CET1-Kapitalquote und 9,6 Prozent für die Tier-1-Kapitalquote sowie den selbstgesteckten Mittelfristzielen. Vontobel hat sich eine Kernkapitalquote (CET1) von über 12 Prozent und eine Gesamtkapitalquote von mehr als 16 Prozent zum Ziel gesetzt.

2022: Mit unserem fokussierten und auf den Kunden ausgerichteten Geschäft sehr gut aufgestellt

Der Krieg in der Ukraine und seine Auswirkungen werden jeden von uns auch im weiteren Verlauf des Jahres und mit hoher Wahrscheinlichkeit weit darüber hinaus beschäftigen. Dachten wir, dass die Welt nach Corona eine andere ist, so gilt dies jetzt erst recht. Vontobel hat in seiner ganzen nunmehr fast 100jährigen Geschichte ausgezeichnet, dass wir an die Zukunft geglaubt und immer gezielt nach den besten Möglichkeiten gesucht haben – für eine bessere Zukunft unserer Kunden. Vontobel bleibt auch hier auf Kurs in einer «neuen Welt». Wir sind für die Herausforderungen mit unserem fokussierten und auf den Kunden ausgerichteten Geschäft sehr gut aufgestellt. Und wir haben mit unserer Ambition 2030 ein klares Ziel gesetzt. Bis 2030 will Vontobel in all seinen Märkten zu den führenden und angesehensten Investmenthäusern zählen. Dies tun wir in Schritten. Am 10. November 2022 werden wir auf einem Investorentag über unsere fortgeschriebenen Mittelfristziele und neuen Prioritäten bis 2024 informieren. Im Mittelpunkt werden weiterhin der absolute Kundenfokus und unsere Investmentkompetenz stehen, die wir für eine attraktive Performance über alle Anlagehorizonte hinweg ausbauen wollen. In einer sich verändernden Welt werden wir unseren Fokus noch stärker als bisher auf grosse, etablierte Märkte legen, die sich durch eine Vielzahl anspruchsvoller Kunden auszeichnen, denen wir mit unserer globalen Investmentexpertise für die Erfüllung ihrer Ziele zur Seite stehen können. Darüber hinaus werden wir weiterhin die Möglichkeiten der Digitalisierung für verbesserte Prozesse, Kundenservices und zur Erschliessung neuer Kundengruppen nutzen.

Wir bleiben ungeachtet des aktuellen Umfelds zuversichtlich, dass wir unsere bisherigen ambitionierten Mittelfristziele 2022 über einen Zyklus hinweg erreichen werden, wenngleich wir auch für die nähere Zukunft von einem unverminderten Preisdruck und schwierigeren Märkten ausgehen. Rezessionsängste, die Zinswende, global höhere Inflation, weiterhin gestörte Lieferketten, Fachkräftemangel in der Wirtschaft werden neben Auswirkungen von Corona und des Kriegs in der Ukraine Anleger weltweit weiterhin beschäftigen. Hinzu kommt die erhöhte Wahrscheinlichkeit von sogenannten «Fat Tail Events», die wir in unserer Geschäftspolitik berücksichtigen. Zuversicht gibt uns, dass auch in diesem Umfeld gilt: Investieren ist das neue Sparen, wenn man langfristig Vermögen für eine bessere Zukunft schaffen möchte.

Herzlich möchten wir unseren Mitarbeitenden danken, die stets hochmotiviert und kompetent für unsere Kunden in aller Welt da sind. Mit Ihnen, liebe Kundinnen und Kunden, sind sie Vontobel. Ihnen, liebe Aktionärinnen und Aktionären, danken wir für Ihr Vertrauen in Ihr Unternehmen, die Basis für unser Tun.



Andreas E.F. Utermann
Präsident des
Verwaltungsrats



Dr. Zeno Staub
Chief Executive Officer

«A New Gaze» im Zeichen von Vontobels unternehmerischer Verantwortung

Vontobel bekennt sich zu seiner Verantwortung, einen aktiven Beitrag für eine nachhaltigere Wirtschaft und Gesellschaft zu leisten. Dies bedingt einen ganzheitlichen Ansatz, der die Aspekte nachhaltiges Investieren, ökonomische, ökologische und gesellschaftliche Nachhaltigkeit umfasst.

So sehen wir auch unser Engagement für zeitgenössische Kunst, «Art Vontobel», als Teil unserer Corporate Responsibility. Eine ihrer Kerninitiativen ist «A New Gaze», ein Förderpreis für junge internationale Fotografie. Damit möchte «Art Vontobel» alternative Perspektiven auf die uns umgebende Welt fördern und vermitteln. Nach Künstlerinnen und Künstlern aus Nordamerika und Afrika ging der Förderpreis «A New Gaze 3», der alle zwei Jahre verliehen wird, dieses Mal an einen jungen Fotografen aus Südkorea, dessen Ausstellung in diesem Sommer in Zürich im Haus von Vontobel zu sehen ist und zu der ein umfassender Katalog erstellt wurde. Dongkyun Vak, der jüngst von der Fachpublikation Wallpaper* zu einem der «22 Rising Stars for 2022» ausgewählt wurde, setzte sich mit seinen Werken im Wettbewerb durch, der unter dem Leitthema «Responsibility – Verantwortung im Zeitalter des Anthropozän» stand. Der Begriff Anthropozän benennt eine neue geologische Epoche, in der der Mensch zum dominierenden, einflussreichsten Faktor auf dem Planeten Erde geworden ist. Die daraus resultierenden Problematiken sind bekannt: Erderwärmung, Klimaungleichgewicht, Verlust von Lebensräumen und Biodiversität.

Dongkyun Vak begnügt sich nicht damit, die vielen Zerstörungen der Erde fotografisch festzuhalten. Stattdessen wendet er sich ab vom einzelnen Ereignis und rückt die Struktur und die Bedeutung der Technologie für diesen historischen Wendepunkt ins Zentrum seiner Arbeit.

Diese Thematik wird auch in all unseren nachhaltigen Anlagelösungen aufgegriffen, so im Wealth Management über «High Conviction»-Themen, beispielsweise saubere Technologien, Wasser, gesunde Lebensweise, im Asset Management mit dem Vontobel Fund Clean Technology oder im Digital Investing über das Strategic Certificate auf den Vontobel Aqua Strategy Index.

Vontobel ist wertorientiertem, langfristigen Handeln und Investieren seit Generationen verpflichtet. Für uns als global agierender Finanzexperte ist die Integration von ESG-Kriterien in das Produkt- und Dienstleistungsportfolio ein zentrales Element unserer Nachhaltigkeitsstrategie. ESG steht dabei für «environmental, social, governance» – zu Deutsch Umwelt-, gesellschaftliche und Governance-Themen. Wir betrachten diese Integration auch als wirksamen Hebel für die nachhaltige Entwicklung von Wirtschaft und Gesellschaft. Unsere Kunden sollen hierzu einen Beitrag leisten können, finanziellen Erfolg erzielen und dabei Investmentthemen zur Auswahl haben, die ihren persönlichen Wertvorstellungen und Anlagezielen entsprechen. Dafür arbeiten unsere drei Client Units Wealth Management, Asset Management, Digital Investing eng zusammen.



«Heatwave» von Dongkyun Vak, Ausstellung am Vontobel Hauptsitz, Gotthardstrasse 43, Zürich

Ausgezeichnetes Geschäft



CERTIFICATI
servizio ai clienti



In jüngster Zeit durften wir wiederum mehrere Awards entgegennehmen. Sie bestätigen unsere geschäftsübergreifende Expertise, mit der wir nachhaltig Mehrwert für unsere Kunden schaffen.

Investment Products and Services

Bei den Refinitiv Lipper Awards wurde Vontobel in fünf europäischen Ländern als führender Anbieter in der Kategorie Absolute Return Bond EUR ausgezeichnet. In Spanien wurde Vontobel von Citywire als «Best Fund Group» für Schwellenländeranleihen in Hart- und Lokalwährung ausgezeichnet.

TwentyFour Asset Management wurde von The Asset Management Awards zum «Fixed Income Manager of the Year» in Grossbritannien gekürt. Die ABS-Fähigkeiten von TwentyFour wurden bei den Global Capital European Securitization Awards in den Kategorien «Securitization Mezzanine Investor of the Year», «Risk Transfer Investor of the Year» und «CLO Investor of the Year» (Mezzanine und Junior) ausgezeichnet.

Vontobel erlangte bei den Swiss Derivative Awards 2022 gleich drei begehrte Preise. «Bestes Indexprodukt» mit dem Strategic Certificate in CHF auf den Vontobel Inflation Influenced Index, «Bestes ESG-Produkt» mit dem Tracker-Zertifikat in Schweizer Franken auf den Vontobel Electric Vehicle Basket sowie den «Top Service Award».

Im Juni 2022 erhielt Vontobel in Italien den ITForum Award für «Client Service». BFC Media zeichnete die Akteure aus, die sich im Laufe des Jahres am meisten durch Innovationen im Kundenservice hervorgetan haben. Vontobel wurde für seine Kundennähe und seine Fähigkeit, gleichzeitig schnelle und effektive Antworten zu geben, ausgezeichnet.

Wealth Management

Das Wirtschaftsmagazin «Euro» hat die Bank Vontobel Europe AG im Juni 2022 im Test «Nachhaltig beste Vermögensverwaltung» mit dem Prädikat «sehr gut» gewürdigt.

Die grösste Allianz unabhängiger Vermögensverwalter in der Schweiz, mit 37 Mitgliedern, hat im Rahmen der Preisverleihung zum fünfjährigen Jubiläum der Allianz fünf Auszeichnungen verliehen. Vontobel wurde dabei in den Kategorien «End-Client Servicing», «Relationship Management» und «Overall Excellence» ausgezeichnet.

Vontobel

Kundenzentriertes Investmenthaus: Klar positioniert für Kunden und Investoren

Der Bedarf an professionellen Investmentlösungen sowie kompetenter, individueller Anlageberatung nimmt über alle Bedarfsgruppen und Bevölkerungsschichten hin stetig zu. Der gesellschaftliche und individuelle Anlagebedarf ist hoch, nicht zuletzt aufgrund der immer grösser werdenden globalen Vorsorgelücken. Nach einer sehr langen Niedrigzinsphase sehen wir uns wieder mit dem Phänomen Inflation konfrontiert, in Kombination mit steigenden Zinsen und grosser Unsicherheit sowie – nicht erst seit dem Krieg in der Ukraine – mit wachsenden geopolitischen Spannungen. Das Anlageumfeld ist somit sehr anspruchsvoll und volatil. Investieren ist das neue Sparen.

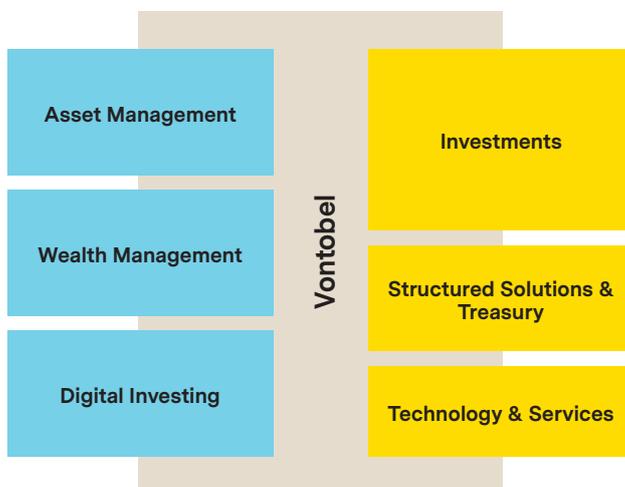
Gleichzeitig sind die Wünsche und das Verhalten von Kundinnen und Kunden im Wandel. Einer der Haupttreiber ist der stetig an Tempo gewinnende technische Fortschritt und die damit einhergehenden neuen Möglichkeiten. Anleger erwarten heute massgeschneiderte Lösungen zu jeder Zeit und an jedem Ort: Mit einem «Klick» muss die Lösung stehen. Was für die Handelsbranche heute in weiten Teilen schon Alltagserlebnis ist, hält auch im Finanzsektor Einzug.

Wir bei Vontobel wollen die Wachstumschancen, die sich aus dem veränderten Investitionsumfeld und dem neuen Kundenverhalten ergeben, frühzeitig aktiv wahrnehmen und uns damit von unseren Wettbewerbern differenzieren – als Qualitätsführer in Performance und Kundenerlebnis. Unsere stabile Eigentümerstruktur hat es uns immer ermöglicht, langfristig zu denken und zu handeln. Unseren Anspruch auf Kundenzentriertheit unterstreichen wir mit unserem ausschliesslichen Fokus auf das Buy-Side-Geschäft. Damit sind wir stets auf der Seite des Anlegers.

Unseren Weg in die Zukunft gestalten wir basierend auf unseren vier «Strategic Levers». **Client-centric** und **investment-led** gehören eng zusammen, um die besten, auf die Kundenbedürfnisse zugeschnittenen Investment-Lösungen anbieten zu können. Vontobel ist überzeugt, dass Kundenorientierung und Investmentkompetenz weiterhin der Schlüssel zum Erfolg für unsere Kunden und das Unternehmen sind. Wir wollen die Wünsche unserer Kundinnen und Kunden antizipieren, um stets die richtige Lösung bereit zu haben. Wir sind **technology-enabled** und werden die technologischen Möglichkeiten noch stärker nutzen. All dies können wir nicht ohne unsere Mitarbeitenden erreichen. Sie werden auch in der Zukunft in unserer Industrie den Unterschied ausmachen, **powered by people**.



Ziel ist es, jedem unserer Kunden Zugang zu bestmöglichen Investitionsmöglichkeiten und Dienstleistungen, vermittelt via modernste Technologie, zu ermöglichen. Dabei schaffen wir typische Vontobel Kundenerlebnisse, die sich mit denen der führenden Digitalunternehmen messen lassen können. Dafür investieren wir nicht nur weiter in Talente und Technologien, sondern entwickeln auch die Art und Weise unserer Zusammenarbeit laufend weiter.



Die Beratungsexpertise wird bei Vontobel in den spezialisierten und ausschliesslich auf die Kundenbedürfnisse ausgerichteten Client Units **Asset Management**, **Wealth Management** sowie **Digital Investing** gebündelt. Die Berater der Client Units können sich voll und ganz um die Lösung von Kundenwünschen und die Befriedigung von Kundenbedürfnissen kümmern.

Asset Management fokussiert sich insbesondere auf institutionelle Kunden wie Pensionskassen, Versicherungen oder Staatsfonds sowie Drittbanken im Wholesale-Fondsgeschäft. Das Konzept der bewährten Spezialisierung auf Asset-Klassen und die damit verbundene Boutique-Struktur in Investments werden durch eine regionale Ausrichtung in der Kundenbetreuung ergänzt. Die Kundengruppe der Global Banks wird weltweit koordiniert betreut, um das vorhandene Wachstumspotential optimal zu adressieren.

Vermögenden Privatkundinnen und -kunden steht das **Wealth Management**-Team zur Verfügung. Zudem ist die Expertise in der Betreuung von Externen Asset Managern im Wealth Management integriert. Damit erhalten Kunden mit einem oftmals komplexen internationalen Vermögensaufbau Zugang zu einer Beratung, die auch institutionelle Kunden nutzen. Im Weiteren berät das Wealth Management Team auch Unternehmer und Entscheidungsträger aus dem KMU-Segment bei ihren privaten Bedürfnissen. Ergänzt wird das Angebot mit technologiegetriebenen, digitalen Wealth Management-Dienstleistungen für private und institutionelle Kunden.

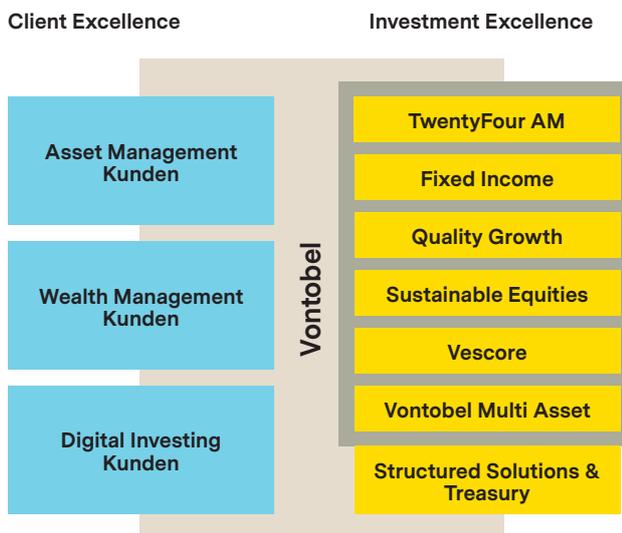
Digital Investing ist die Challenger-Einheit, welche die Kompetenzen von Vontobel direkt oder über Ecosysteme an breitere Bedarfsgruppen bringt. Der Bereich setzt auf dem erfolgreichen Endkundengeschäft mit strukturierten Produkten auf. In diesem Bereich werden auch Plattformen wie derinet, cosmofunding oder Volt kundenzentriert weitergeführt.

Alle Client Units von Vontobel haben vollen Zugang zu unserer ausgezeichneten Investment- und Lösungskompetenz, die in unterschiedlichen Centers of Excellence zusammengefasst sind. In diesen Centers führen wir alle ähnlich gelagerten Kompetenzen an einem einzigen Ort zusammen, so dass sich diese gegenseitig befruchten und damit in idealer Weise zur bestmöglichen Kundenlösung beitragen können. Unsere **Centers of Excellence** sind: Investments, Structured Solutions & Treasury, Technology & Services, Marketing & Analytics, Finance & Risk, Human Resources sowie Legal & Compliance.

Strategische Bedeutung von Investments

Unsere bewährten und ausgeprägten Investmentfähigkeiten, die in unserem Multi-Boutique-Setup verankert sind, bilden den Kern unseres Geschäftsmodells. In mehr als zwei Jahrzehnten hat sich dieser als idealer Ansatz erwiesen, um herausragende Investmentansätze auf robuste und wiederholbare Weise zu entwickeln und zu schützen.

Client-centric und investment-led Ansatz



Vontobel verfügt über ein sehr starkes und gut diversifiziertes Spektrum an Boutiquen, in die wir in den letzten Jahren gezielt investiert haben. Wir verfügen über rund 300 Spezialisten für die globale Anlagekompetenz, verteilt auf unsere Investmenthubs in Zürich, New York, London und in weiteren europäischen Städten sowie vermehrt auch in Asien. Vontobel ist überzeugt, dass das Multi-Boutique-Modell der richtige und erfolgsversprechende Ansatz ist und wird ihn unverändert und mit konsequenter Kontinuität in allen Investment-Teams weiterführen und ausbauen.

Unser Bekenntnis zu aktivem Management, kombiniert mit unserer starken, stabilen Aktionärsstruktur befähigt uns, auf der Grundlage unserer Überzeugungen mit einem langfristigen Horizont zu investieren. Wir schaffen Mehrwert durch unsere vielfältigen und hochspezialisierten Teams, die Strategien und Lösungen in den Anlageklassen Aktien, festverzinsliche Wertpapiere und Multi-Asset entwickeln.

Seit den 1990er-Jahren profitieren unsere Kunden von einem breiten Angebot nachhaltiger Anlagelösungen – damit gehören wir zu den Pionieren in diesem Bereich. Auch im Bereich Emerging Markets (EM) haben wir uns als Leader etabliert und gehören zu den grössten europäischen EM Managern im Bereich Equities und Fixed Income.

Im Bereich Structured Solutions & Treasury unterstützen wir unsere Kunden mit Krediten, der Vermittlung von Privatplatzierungen und Darlehen (cosmofunding), Risikomanagement und Risikotransformation. Darunter fällt auch das Angebot von Strukturierten Produkten.

Führungsteam für schnelle und kundenorientierte Entscheidungen

Alle unsere Einheiten werden durch eine flache Führungsstruktur und ein einheitliches Beurteilungssystem, das sich am gemeinsamen Erfolg für den Kunden ausrichtet, eingebunden. Vontobel fördert so die bereichsübergreifende Zusammenarbeit in einem kollaborativen Arbeitsumfeld. Das ermöglicht marktnahe Innovationen, überdurchschnittliches organisches Wachstum und die Entwicklung disruptiver Geschäftsmodelle.

Die bereichsübergreifende Zusammenarbeit wird durch regelmässig stattfindende Leadership Foren unterstützt, welche alle Client Units und Investment Boutiquen mit einbeziehen.



Das **Global Executive Board** ist eine Plattform für unsere Global Executives zwecks Austauschs im Hinblick auf die agile Unternehmensentwicklung und -steuerung von Vontobel und befasst sich insbesondere mit der Umsetzung der Strategie sowie mit finanziellen und operationellen Angelegenheiten. Bei Vontobel wird die Verantwortung für den gemeinsamen Erfolg auf breite Schultern verteilt und das Wissen mehrerer Expertinnen und Experten genutzt. Neben den Mitgliedern der Geschäftsleitung sind alle Client Units und Centers of Excellence im Global Executive Board vertreten.

Das **Global Client Forum** dient als «Marktplatz», auf dem Kundenbedürfnisse und Produktlösungen zusammen treffen. Hier wird Kundenfeedback analysiert und darauf basierend werden geeignete Lösungen entwickelt.

Das **Investment Performance Forum** überprüft und fordert die Produkte-Performance heraus, analysiert die Robustheit sowie die Qualität des Investment Prozesses.

Die organische Entwicklung von Vontobel stützt sich auf unser anlageorientiertes Engagement und auf die Tatsache, dass wir uns zu einem reinen Vermögensverwalter mit Anlageexzellenz im Kern gewandelt haben. Die Leiter der Investment-Boutiquen und des Bereichs Structured Solutions & Treasury sind in den relevanten Kunden- und Performance-Boards direkt vertreten. Hierdurch ist die Investment-Orientierung in der Organisation optimal verankert.

Unsere Vision 2030 – unser Lighthouse

Die Veränderungen in unserem Umfeld waren Anlass, noch langfristiger zu denken. Unsere Ziele basieren auf unserer längerfristigen Vision – unserem Lighthouse. Dieses beschreibt, wie wir im Jahr 2030 wahrgenommen werden möchten, und was wir bis dann erreicht haben wollen. Der Fokus auf ein langfristiges gemeinsames Ziel stellt sicher, dass ganz Vontobel an einem Strang zieht.

Im Jahr 2030 wird Vontobel als eine der führenden und angesehensten Investmentfirmen bekannt sein mit einer Organisation, die in jeder Hinsicht auf den Kunden ausgerichtet sein wird. Unsere Kunden und Investmentprozesse werden mit digitalen Daten und Analysen unterstützt. Inhalt, Daten und künstliche Intelligenz stehen im Zentrum. Investment ist der Kern unserer Arbeit und die von uns erarbeiteten Lösungen sind Best in Class sowohl für Alpha-, Beta- als auch Income-Produkte.

Prioritäten 2020–2022

Basierend auf der kundenzentrierten und langfristig orientierten Vision 2030 von Vontobel als globales Buy-Side-Investmenthaus, haben Verwaltungsrat und Geschäftsleitung im Jahr 2020 fünf strategische Prioritäten definiert. Um die erforderliche Agilität und Flexibilität sicherzustellen, haben sie die klare langfristige Vision in Zyklen mit greifbaren Ergebnissen heruntergebrochen.

Die Geschäftsplanung für die Zukunft konzentriert sich deshalb auf einen agilen und rollenden Zweijahresplan,

der unsere Bemühungen um die Initiierung, Verfolgung und Verankerung unserer langfristigen Ziele mit dem Fokus auf das Wachstum unserer aktuellen Geschäfte sowie die Erzielung von Einnahmen auf kurze und mittlere Sicht in Einklang bringt. Die Prioritäten 2020–2022 setzen den Rahmen und legen die Grundlagen für einen fortlaufenden Plan.

Das Vontobel Management wird die aktualisierten Prioritäten 2022–2024 und die finanziellen Ziele 2024 anlässlich des Investorentags am 10. November 2022 vorstellen.

Global Executive Board (EB)



¹ Mitglieder Vontobel Executive Committee der Vontobel Holding AG

² Mitglieder Vontobel Executive Committee der Bank Vontobel AG

1. Deliver the Vontobel experience positioniert die Kundenerfahrung als Kern unserer Markenvision. Sie stellt den Kunden in den Mittelpunkt und verbindet die Schaffung von Mehrwert mit einer positiven Kundenerfahrung: client-centric und investment-led. Ein herausragendes Kundenerlebnis ist Voraussetzung, um die Erwartungen unserer Kunden zu erfüllen. Auf diese Weise schaffen wir einen entscheidenden Mehrwert und eine stärkere emotionale Markenbindung. Wir haben schon einiges erreicht in den letzten Jahren und eine Reihe von Werkzeugen und Voraussetzungen geschaffen, um mit grösstmöglicher Wirkung zu liefern.

2. Deliver a pure-play investment firm to all clients spiegelt unsere Verpflichtung resultierend aus unserer Vision einer reinen, kundenzentrierten Investmentfirma, die ihre Investitionskompetenz nutzt und allen Kunden Lösungen liefert. Die Qualität des Investitionsangebots ist der Schlüssel für unseren Erfolg und zeigt sich unter anderem auch in relativ stabilen Margen über die letzten Jahre. Diese Margen wollen wir auch in Zukunft aufrechterhalten.

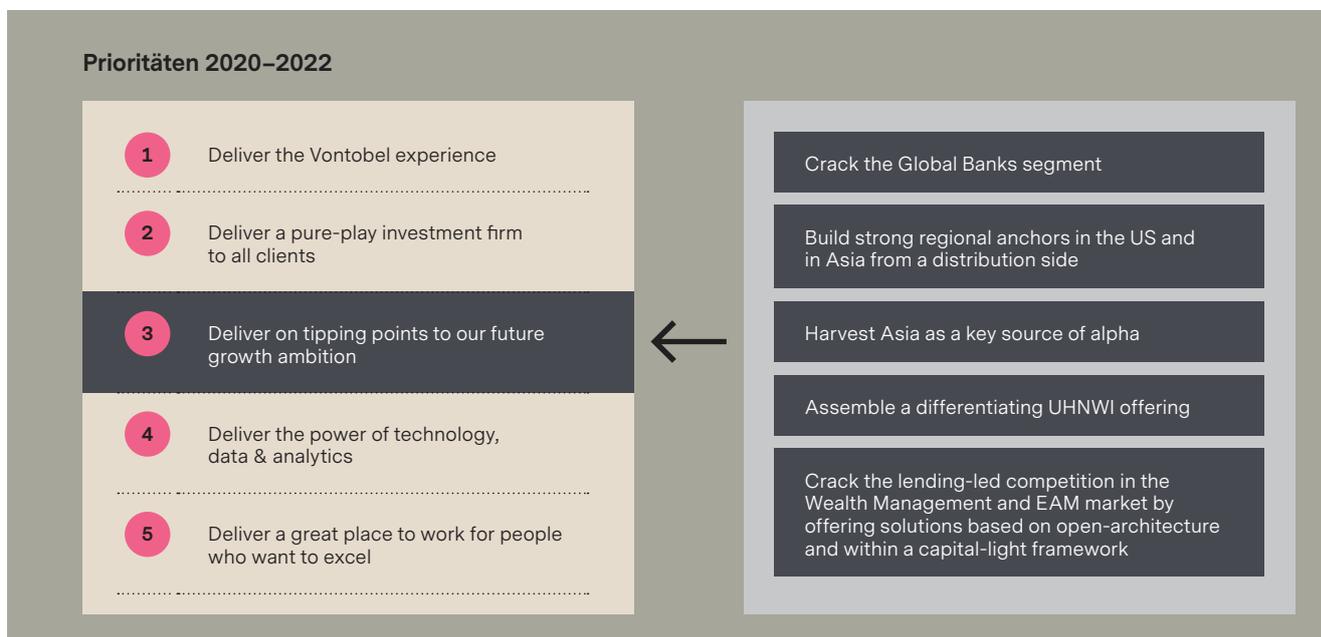
Beide oben genannten Prioritäten bauen auf unseren Stärken auf und bringen unser Geschäft voran. Wir sind kundenzentriert und gleichzeitig investitionsorientiert.

3. Deliver on tipping points to our future growth ambition zielt auf die nächste Wachstumswelle. Die einzelnen «Tipping Points» bilden die kritischen Meilensteine ab, die wir längerfristig erreichen wollen. Wir werden konsequent daran arbeiten, so dass unsere langfristige Vision im Jahr 2030 Realität sein wird.

4. Deliver the power of technology, data & analytics ist der Verweis auf die Technologie und ihre Entwicklung zu einer weiteren Kernkompetenz. In den letzten Jahren haben wir dafür den Grundstein gelegt. Wir sind bereit, die Technologie in alles, was wir tun, einzubringen und die Früchte in Form einer höheren Kundenzufriedenheit, von effizienten Abläufen und besseren Einsichten / Analysen zu ernten.

5. Deliver a great place to work for people who want to excel anerkennt die Bedeutung unserer Mitarbeitenden, ihres Engagements, ihrer Fähigkeiten und Fertigkeiten. Im laufenden Jahr richtet das Vontobel Management seine Aufmerksamkeit vermehrt auf die Entwicklung der Mitarbeitenden, insbesondere auf die Stärkung der Führungskompetenzen im gesamten Unternehmen. Die Anstrengungen zielen darauf hin, Vontobel zu einem der attraktivsten Arbeitgeber zu machen, um die besten Talente anzuziehen und zu halten.

Die nächste Wachstumswelle und die kritischen Meilensteine auf unserem Weg zum Vontobel Lighthouse



Ziele 2022

Anspruchsvolle finanzielle Mittelfristziele

Auf den strategischen Prioritäten aufbauend haben Verwaltungsrat und Geschäftsleitung die ambitionierten Ziele für Wachstum, Profitabilität, Kapital und Dividendenausschüttung bis ins Jahr 2022 fortgeschrieben.

Konkret heisst das für **Vontobel**:

- **Wachstum** über dem Marktdurchschnitt in allen Kernaktivitäten mit Betriebsertrags- und Netto-Neugeldwachstum von jährlich 4 bis 6 Prozent
- Höhere, deutlich über den Kapitalkosten liegende **Eigenkapitalrendite** von mehr als 14 Prozent mit einem **Aufwand-Ertrags-Verhältnis** von weniger als 72 Prozent
- Beibehaltung einer starken **Kapitalposition** mit einer CET1-Kapitalquote von mehr als 12 Prozent und einer Gesamtkapitalquote von mehr als 16 Prozent
- Gewinne, die nicht für organisches Wachstum und Akquisitionen genutzt werden, sollen weiterhin mit einer angestrebten **Ausschüttungsquote** von mehr als 50 Prozent an die Aktionärinnen und Aktionäre entrichtet werden.

Finanzielle Ziele 2022

Ertragswachstum	
Betriebsertrag	4–6%
Neugeldwachstum	
Netto-Neugeldwachstum	4–6%
Gewinnkraft	
Eigenkapitalrendite	>14%
Effizienz	
Aufwand-Ertrags-Verhältnis	<72%
Kapitalstärke	
BIZ-Tier-1-Kapitalquote (CET1)	>12%
BIZ-Gesamtkapitalquote	>16%
Dividende	
Ausschüttungsquote	>50%

Geschäftsentwicklung

Erstes Halbjahr 2022 von grossen geopolitischen und wirtschaftlichen Unsicherheiten und schwachen Finanzmärkten geprägt

Die ersten sechs Monate 2022 waren gekennzeichnet durch grosse Herausforderungen und Unwägbarkeiten. Nach einer sehr langen Niedrigzinsphase sahen wir uns wieder mit dem Phänomen Inflation konfrontiert, in Kombination mit tendenziell steigenden Zinsen und grosser Unsicherheit sowie – nicht erst seit dem Krieg in der Ukraine – mit wachsenden geopolitischen Spannungen.

Die Prognosen spiegelten in der Folge in zunehmendem Masse Szenarien einer stagnierenden oder schrumpfenden, von Teuerung gezeichneten Wirtschaft. Aktien- wie auch Anleihensurse brachen gleichzeitig ein, was ein sehr seltenes Phänomen darstellt. Derweil wurden Rohöl und Agrarrohstoffe stark nachgefragt. Gemessen am MSCI World All Countries Total Return Index verzeichneten die Weltbörsen einen Rückgang von 17,5 Prozent in Lokalwährungen. Die Schweizer Indizes SMI (minus 16,6 Prozent) und SPI (minus 15,9 Prozent) bewegten sich in ähnlichem Rahmen. Bei den festverzinslichen Werten standen generell Unternehmensanleihen (minus 12,5 Prozent in Schweizer Franken) und Schwellenländeranleihen (minus 16,3 Prozent bei Anleihen in Hartwährungen) unter Abgabedruck. Globale Regierungsanleihen hielten sich mit einem Minus von 4,1 Prozent (in Schweizer Franken) vergleichsweise gut.

Langfristigen Fokus beibehalten und...

Auch unter diesen schwierigen Rahmenbedingungen blieb Vontobel seinem langfristigen Fokus auf wiederkehrende Erträge treu und handelte entsprechend dem Risikoprofil bewusst nicht kurzfristig an den Märkten. Vontobel positioniert sich als kundenzentriertes Investmenthaus, das seine performanceorientierte Investmentexpertise und die Möglichkeiten der Technologie konsequent für seine Kunden nutzt. Heute zählt Vontobel zu den global führenden Finanzexperten, spezialisiert auf Vermögensverwaltung und aktives Management. Aus dem steigenden Anlagebedarf und dem veränderten Investitionsumfeld ergeben sich langfristig Wachstumschancen, die Vontobel aktiv wahrnimmt.

So hat Vontobel mit Blick auf die langfristige Ausrichtung im ersten Semester 2022 weitere Investitionen in neue Talente mit neuen Fähigkeiten und in zukunftssträchtige Technologien getätigt sowie das Engagement in ausgewählten Märkten verstärkt. Die im Rahmen der langjährigen Wachstumsstrategie in den USA im Dezember 2021 angekündigte Übernahme des Geschäfts von UBS für nordamerikanische Vermögensverwaltungskunden (UBS Swiss Financial Advisers AG, SFA), die ihr Vermögen in

die Schweiz diversifizieren möchten, verläuft plangemäss. Der Abschluss dieser Transaktion ist für das dritte Quartal 2022 vorgesehen. Diese Akquisition wird zusammen mit der per Mitte 2021 vollständig übernommenen Übernahme von TwentyFour Asset Management voraussichtlich mehr als CHF 30 Millionen an jährlichem Gewinn nach Steuern für die Vontobel-Aktionäre beisteuern und damit die Rentabilität des regulatorisch erforderlichen Kapitals überproportional erhöhen wird.

Ein weiteres Schwerpunktthema bildete die digitale Vermögensverwaltung. Wir haben gezielt in digitale Lösungen investiert, um dem zunehmenden Wunsch unserer Kunden nach hybriden Beratungsmodellen mit einer Kombination aus persönlicher und digitaler Beratung Rechnung zu tragen. Mit «volt by Vontobel» haben wir eine solche Plattform geschaffen, mit der Investmentberatung wie auch -lösungen sowohl persönlich als auch digital angeboten werden. Die Erfahrungen und die Investitionen der vergangenen Jahre haben wir dazu genutzt, unseren Kunden mit dem Relaunch und zusätzlichen Funktionalitäten der Investment App im Laufe des ersten Halbjahrs unter der Marke «volt by Vontobel» ein erweitertes Angebot zu unterbreiten.

... zufriedenstellendes Ergebnis in schwierigerem Marktumfeld

Die aufgrund der Kurseinbussen gesunkene Vermögensbasis und die im Vergleich zur Vorjahresperiode normalisierten Kundenaktivitäten schmälerten die Ertragsentwicklung in den Client Units im ersten Halbjahr 2022. Der Betriebsertrag erreichte CHF 686,1 Millionen nach CHF 779,6 Millionen in den ersten sechs Monaten 2021 (minus 12 Prozent). Mit Blick auf das Marktumfeld erzielte Vontobel ein zufriedenstellendes Konzernergebnis von CHF 151,4 Millionen, dies sind 21 Prozent weniger im Vergleich zum Rekordergebnis des ersten Semesters 2021 von CHF 191,8 Millionen. Das Ergebnis des ersten Halbjahrs 2022 ist damit nach 2021 unser zweitbestes Resultat für das erste Halbjahr seit der Finanzkrise.

Das Ergebnis vor Steuern verzeichnete einen Rückgang von 23 Prozent auf CHF 180,4 Millionen. Dabei haben alle drei Client Units zum Ergebnis beigetragen.

Vontobel verfolgt als langfristig orientiertes Investmenthaus konsequent die Umsetzung der mittelfristigen Strategie. Vontobel steuert seine Kosten langfristig sowie konsequent und sichert sich auf diese Weise seine strategische Flexibilität. Für künftiges Wachstum hat Vontobel auch im ersten Halbjahr in strategische Projekte investiert. Aus diesem Grund bildete sich die Kostenbasis im Berichtszeitraum nicht im gleichen Umfang

zurück wie die Erträge. Das Aufwand-Ertrags-Verhältnis erhöhte sich als Folge auf 72,8 Prozent, nach 69,6 Prozent in der Vorjahresperiode. Mittelfristig strebt Vontobel ein Verhältnis von weniger als 72 Prozent an.

Vontobel erwirtschaftete auf der hohen Kapitalbasis und bei unverändert konservativem Risikoprofil eine Eigenkapitalrendite von 14,6 Prozent, was über der gesetzten ambitionierten Zielmarke von mindestens 14 Prozent liegt. Die Rendite auf dem materiellen Eigenkapital (return on tangible equity) belief sich auf 19,7 Prozent.

In der robusten Eigenmittelausstattung dokumentiert sich die Stabilität und Solidität unseres Hauses. Die

CET1-Kapitalquote stieg auf 18,5 Prozent per Ende Juni 2022 (Ende 2021 16,6 Prozent). Die Tier-1-Kapitalquote, die bei Vontobel mit der Gesamtkapitalquote identisch ist, erhöhte sich auf 25,5 Prozent (Ende 2021 23,4 Prozent). Die Kapitalquoten liegen unverändert deutlich über den regulatorischen Mindestanforderungen der FINMA von 7,8 Prozent für die CET1-Kapitalquote, von 9,6 Prozent für Tier-1-Kapitalquote und von 12 Prozent für die Gesamtkapitalquote für Banken der Kategorie 3, zu denen Vontobel gezählt wird. Unsere internen Zielvorgaben sehen eine CET1-Kapitalquote von mindestens 12 Prozent und eine Gesamtkapitalquote von mindestens 16 Prozent vor.

Kundenvermögen nach Kundendomizil am 30. Juni 2022

MRD. CHF	VERWALTETE VERMÖGEN	ÜBRIGE BETREUTE KUNDEN-VERMÖGEN	STRUKTURIERTE PRODUKTE UND ZINS-INSTRUMENTE	TOTAL BETREUTE KUNDEN-VERMÖGEN	CUSTODY-VERMÖGEN	TOTAL KUNDEN-VERMÖGEN
Heimmarkt	90,2	2,9	4,8	97,8	24,1	121,9
<i>Schweiz¹</i>	90,2	2,9	4,8	97,8	24,1	121,9
Fokusbörsen	99,6	7,9	2,1	109,6	2,8	112,4
<i>Deutschland</i>	22,0	7,0	2,1	31,1	0,0	31,1
<i>UK</i>	21,9	0,5	0,0	22,4	0,0	22,4
<i>Italien</i>	13,7	0,0	0,0	13,8	0,0	13,8
<i>Nordamerika</i>	14,8	0,1	0,0	14,9	0,0	14,9
<i>Asiatisch-pazifischer Raum/ Emerging Markets²</i>	27,1	0,3	0,0	27,4	2,8	30,2
Übrige Märkte	18,9	2,7	0,0	21,6	0,0	21,7
Total	208,6	13,5	6,9	229,0	27,0	256,0

1 Inklusive Liechtenstein

2 Lateinamerika, Mittel- und Osteuropa, Mittlerer Osten, Afrika

Tiefere Kundenvermögen als Folge der Kurseinbussen an den Finanzmärkten

Als global agierendes Investmenthaus, spezialisiert auf Vermögensverwaltung für private und institutionelle Investoren sowie Anlagelösungen verfügt Vontobel über eine sehr erprobte Investmentexpertise zum Nutzen unserer Kunden in allen Marktlagen. Unsere rund 300 Expertinnen und Experten folgen auch in einem schwierigen Umfeld konsequent ihren Überzeugungen und behalten die langfristigen Investitionsziele im Blick. Kurzfristig betrachtet hat die besondere Marktsituation in den ersten sechs Monaten 2022 aber ihre Spuren in der Entwicklung der Kundenvermögen, der Bruttomargen und des Netto-Neugeldes hinterlassen.

Die gesamten Kundenvermögen von Vontobel (inklusive Custody-Vermögen) beliefen sich per Ende Juni 2022 auf CHF 256,0 Milliarden (31. Dezember 2021: CHF 296,8 Milliarden). Der Rückgang von CHF 40,8 Milliarden begründet

sich mit der vornehmlich marktbedingten Abnahme der verwalteten Vermögen um CHF 35,1 Milliarden auf CHF 208,6 Milliarden.

Die betreuten Kundenvermögen bilden die Grundlage für den Geschäftserfolg von Vontobel als global agierender Finanzexperte. Sie umfassen die verwalteten Vermögen, die übrigen betreuten Kundenvermögen und die ausstehenden Strukturierten Produkte und Zinsinstrumente. Die übrigen betreuten Kundenvermögen waren um CHF 2,8 Milliarden rückläufig auf CHF 13,5 Milliarden. Die übrigen betreuten Kundenvermögen liegen grösstenteils im Asset Management und beinhalten unter anderem Beratungen im Bereich Asset Allokation sowie das Geschäft mit Private Label Fonds. Ebenfalls unter dem Stand von Ende 2021 lagen Ende Juni 2022 die Bestände an ausstehenden Strukturierten Produkten und Zinsinstrumenten (CHF 6,9 Milliarden, minus CHF 1,2 Milliarden) und an Custody-Vermögen (CHF 27,0 Milliarden, minus CHF 1,6 Milliarden).

In den letzten zwei Jahrzehnten hat sich Vontobel als ausgewiesener globaler Asset & Wealth Manager etabliert. Die betreuten Kundenvermögen haben sich im Zeitraum von 2002 bis Mitte 2022 verfünffacht (von CHF 45,4 Milliarden auf CHF 229,0 Milliarden). Heute stammen 57 Prozent der betreuten Kundenvermögen von ausserhalb des Schweizer Heimmarkts, namentlich von den Zielmärkten Deutschland, UK, Italien und Nordamerika. Aber auch im Heimmarkt Schweiz ist Vontobel mit 11 Standorten gut verankert, entfallen doch CHF 97,8 Milliarden der betreuten Kundenvermögen auf Kundinnen und Kunden, die in der Schweiz domiziliert sind. Dies unterstreicht das grosse Vertrauen unserer Kundinnen und Kunden des Heimmarkts in Vontobel.

Marktbedingter Rückgang der verwalteten Vermögen

Ende Juni 2022 waren Vontobel verwaltete Vermögen im Umfang von CHF 208,6 Milliarden anvertraut. Dies ist im Vergleich zum 31. Dezember 2021 einen Rückgang von 14 Prozent, vornehmlich bedingt durch die Kurseinbussen an den Finanzmärkten. Dabei verzeichneten die verwalteten Vermögen der Wealth Management-Kunden, die sich auch in den aktuellen Märkten sehr besonnen verhalten, einen vergleichsweise moderaten Rückgang von 11 Prozent auf CHF 85,7 Milliarden im Vergleich zum Jahresende 2021. Im Asset Management gingen die verwalteten Vermögen nach dem starken Wachstum in den Vorjahren im Berichtszeitraum auf CHF 118,3 Milliarden von CHF 142,9 Milliarden zurück.

Entwicklung der verwalteten Vermögen

MRD. CHF	30.06.2022	30.06.2021	31.12.2021
Asset Management	118,3	147,6	142,9
Wealth Management	85,7	92,2	95,8
Digital Investing	0,6	0,7	0,8
Centers of Excellence / Überleitung	4,0	3,7	4,3
Total verwaltete Vermögen	208,6	244,2	243,7

Der Rückgang der verwalteten Vermögen gegenüber Ende 2021 von insgesamt CHF 35,1 Milliarden erklärt sich durch:

- das Netto-Neugeld von CHF -1,0 Milliarden
- per Saldo leicht positive Währungseffekte von CHF +0,5 Milliarden
- negative Markteffekte von CHF -34,6 Milliarden

Die verwalteten Vermögen setzen sich aus 57 Prozent institutionellen Vermögen des Asset Managements und 41 Prozent privaten Kundenvermögen der Client Units Wealth

Management und Digital Investing zusammen. 2 Prozent entfallen auf die Centers of Excellence resp. die Überleitung.

Neugeldentwicklung

MRD. CHF	H1 2022	H1 2021	H2 2021
Asset Management	-4,0	2,9	-1,0
Wealth Management	3,0	3,1	2,5
Digital Investing	0,0	0,0	0,1
Centers of Excellence / Überleitung	0,0	0,6	0,0
Total Netto-Neugeld	-1,0	6,6	1,5

Institutionelle Anleger haben in den letzten Monaten allgemein Risiken vor allem im aktiv verwalteten Vermögen reduziert und neue Reinvestitionen auf die Zukunft verschoben. Dies kommt auch im Netto-Neugeldwachstum zum Ausdruck. So kam es im ersten Halbjahr im Geschäft mit Asset-Management-Kunden zu Abflüssen in Höhe von netto CHF 4,0 Milliarden, die durch das gute Wachstum im Wealth Management, wo Vontobel in allen reifen Märkten wuchs, nicht kompensiert werden konnten. Im Asset Management verbuchten die Multi-Asset-Produkte der Vontobel Multi Asset Boutique und von Vescore stetige Zuflüsse, während in den Boutiquen des Aktien- und des Fixed-Income-Bereichs per Saldo Abflüsse zu verzeichnen waren. Wealth-Management-Kunden vertrauten uns im ersten Halbjahr 2022 netto CHF 3,0 Milliarden an neuen Vermögen an. Dies entspricht einem Netto-Neugeldwachstum in Höhe von 6,3 Prozent. Insgesamt betrug das Netto-Neugeld CHF -1,0 Milliarden, entsprechend einem Wachstum von annualisiert -0,8 Prozent. Es lag damit unter dem selbstgesetzten Zielkorridor von 4 bis 6 Prozent.

Verwaltete Vermögen nach Anlageinstrumenten

IN %	30.06.2022	30.06.2021	31.12.2021
Schweizer Aktien	18	15	19
Ausländische Aktien	31	35	33
Obligationen	36	33	34
Alternative Anlagen	2	1	2
Liquide Mittel, Treuhandanlagen	12	10	11
Übrige ¹	1	6	1

¹ Inklusive Strukturierte Produkte

Die leichten Verschiebungen in der Zusammensetzung der verwalteten Vermögen nach Anlageinstrumenten über den Berichtszeitraum sind hauptsächlich darauf zurückzuführen, dass Aktien weniger in der Gunst der Anleger standen, was sich in den starken Kurseinbussen an den

Aktienmärkten reflektierte. In der Folge bildete sich der Aktienanteil auf 49 Prozent zurück, während sich der Anteil an Obligationen und liquiden Mittel etwas erhöhte.

Verwaltete Vermögen nach Währungen

IN %	30.06.2022	30.06.2021	31.12.2021
CHF	28	26	27
EUR	22	21	21
USD	31	31	31
GBP	6	6	6
Übrige	13	16	15

Die auf unsere internationale Kundenbasis ausgerichtete Anlagekompetenz manifestiert sich in der breit diversifizierten Allokation der verwalteten Vermögen nach Währungen. Auf Anlagen in Schweizer Franken entfallen 28 Prozent der verwalteten Vermögen. Die Anteile der Anlagen in Euro, US-Dollar und Pfund Sterling blieben im Vergleich zu Ende 2021 nahezu unverändert, während übrige Währungen leicht an Bedeutung verloren haben.

Struktur der Erfolgsrechnung

	H1 2022 MIO. CHF	H1 2022 IN % ¹	H1 2021 IN % ¹	H2 2021 IN % ¹
Erfolg aus dem Zinsengeschäft und Dividendenertrag	32,6	5	5	3
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	440,4	64	61	66
Erfolg aus dem Handelsgeschäft	204,2	30	34	30
Übriger Erfolg	8,9	1	0	0
Total Betriebsertrag	686,1	100	100	100
Personalaufwand	326,2	48	49	47
Sachaufwand	123,3	18	14	15
Abschreibungen auf Sachanlagen (inkl. Software) und immateriellen Werten	50,2	7	6	7
Rückstellungen und Verluste	6,0	1	1	1
Total Geschäftsaufwand	505,7	74	70	70
Ergebnis vor Steuern	180,4	26	30	31
Steuern	29,0	4	5	6
Konzernergebnis	151,4	22	25	25

1 Anteil am Betriebsertrag

Rückgang des Betriebsertrags aufgrund von Markteinbrüchen und der Normalisierung des Handelsgeschäfts

Vontobel erzielte im ersten Halbjahr 2022 mit CHF 686,1 Millionen einen um 12 Prozent tieferen Betriebsertrag als in der Vorjahresperiode (CHF 779,6 Millionen). Im Vergleich zum ersten Halbjahr 2020 (CHF 623,0 Millionen) entspricht dies jedoch einer Steigerung von 10 Prozent. Als global tätiges Investmenthaus erwirtschaftete Vontobel 64 Prozent des Betriebsertrags mit dem Kommissionsgeschäft und davon stellen 90 Prozent wiederkehrende Erträge dar. Im Vergleich zur Vorjahresperiode, welche insbesondere durch den sehr hohen Erfolg aus dem Handelsgeschäft geprägt war, erhöhte sich der Anteil am Kommissionsgeschäft von 61 auf 64 Prozent, während gleichzeitig der Anteil des Erfolgs aus dem Zin-

sengeschäft nach Kreditverlusten unverändert 5 Prozent des Betriebsertrags ausmachte.

Die Verwerfungen an den Märkten beeinflussten massgeblich die Höhe der von Vontobel verwalteten Vermögen. In der Folge sank der Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft gegenüber dem ersten Halbjahr 2021 um 7 Prozent auf CHF 440,4 Millionen. Die im Durchschnitt um 1 Prozent tiefere Basis an verwalteten Vermögen führten zu einer Minderung der Erträge aus Vermögensverwaltung und Fondsmanagement von CHF 481,4 Millionen auf CHF 456,7 Millionen, während die Depotgebühren sich um 3 Prozent auf CHF 109,8 Millionen verringerten. Die Einnahmen aus Courtagen, ebenfalls Teil des Erfolgs aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft, reduzierten sich im Vergleich zur Vorjahresperiode um 8 Prozent auf CHF 46,8 Millionen.

Nach dem aussergewöhnlich hohen Erfolg aus dem Handelsgeschäft im ersten Halbjahr 2021 normalisierte sich dieser wieder und war mit CHF 204,2 Millionen einerseits um 23 Prozent tiefer als in der Vorjahresperiode aber gleichzeitig 27 Prozent höher im Vergleich zum ersten Semester 2020.

Der Erfolg aus dem Handelsgeschäft von Vontobel bildet schwergewichtig den Erfolg aus der Emission, der Absicherung und dem Market Making der Strukturierten Produkte und Warrants ab – dargestellt in der Summe von «Wertschriftenhandel» und «Andere Finanzinstrumente zu Fair Value». In der Berichtsperiode trugen diese Aktivitäten CHF 175,2 Millionen (-24 Prozent) zum Handelserfolg bei. Der Erfolg aus dem Handel mit Devisen und Edelmetallen reduzierte sich um 13 Prozent auf CHF 29,1 Millionen.

Im weiterhin von relativ tiefen Zinsen geprägten Umfeld im ersten Halbjahr 2022 fiel der Erfolg aus dem Zinsengeschäft und Dividendenertrag mit CHF 32,6 Millionen im Vergleich zur Vorjahresperiode um 9 Prozent tiefer aus. Der Übrige Erfolg erhöhte sich von CHF 3,3 Millionen auf CHF 8,9 Millionen was primär auf die Veräusserung von Beteiligungsanteilen zurückzuführen ist.

58 Prozent unserer Erträge erwirtschaften wir in Fremdwährungen mit einem grossen Anteil in US-Dollar, der sich gegenüber dem Schweizer Franken im Vergleich zum ersten Halbjahr 2021 im Durchschnitt um 3 Prozent aufwertete, während der Euro und das Pfund Sterling sich gegenüber dem Schweizer Franken abschwächten. Per Saldo halten sich diese Effekte in etwa die Waage, so dass der Einfluss auf den Betriebsertrag unter Annahme unveränderter Wechselkurse vernachlässigbar ist.

Wealth Management mit robustem Ergebnis – breit abgestütztes Geschäftsmodell bewährt sich erneut

Der Betriebsertrag im Wealth Management liegt nach den ersten sechs Monaten mit CHF 320,2 Millionen beinahe auf dem rekordhohen Niveau der Vorjahresperiode (CHF 323,4 Millionen). Vontobel hat in der Vergangenheit gezielt in den Ausbau des Wealth Management-Angebots und wichtige Wachstumsinitiativen investiert und wird dies auch weiterhin tun.

Im Geschäft mit den institutionellen Asset Management-Kunden, der zweiten Ertrags Säule, erwirtschaftete Vontobel im ersten Halbjahr einen Betriebsertrag in Höhe von CHF 247,1 Millionen gegenüber CHF 290,5 Millionen im Vorjahreszeitraum. Hierin spiegeln sich mehrheitlich ein veränderter Businessmix in einem neuen Umfeld sowie das Fehlen von Performance Fees im ersten Halbjahr. Insgesamt lagen die Margen sowohl im Geschäft mit

unseren privaten wie auch institutionellen Kunden auch aufgrund der geringeren Transaktionsvolumen unter dem Vorjahresniveau. Asset Management erzielte im Berichtszeitraum eine Bruttomarge in Höhe von 38 Basispunkten (42 Basispunkte). Im Wealth Management belief sich die Bruttomarge auf 70 Basispunkte und lag damit leicht unter dem Vorjahreswert in Höhe von 75 Basispunkten.

Wie bereits Ende letzten Jahres erwartet, normalisierte sich in den ersten sechs Monaten 2022 die Nachfrage nach Hebelprodukten durch unsere Privatkunden im Bereich Digital Investing auf robustem Niveau. Vontobel erzielte im ersten Halbjahr 2022 in diesem Bereich einen Betriebsertrag in Höhe von CHF 120,9 Millionen (CHF 165,5 Millionen).

Betriebsertrag nach Client Unit / Center of Excellence

MIO. CHF	H1 2022	H1 2021	H2 2021
Asset Management	247,1	290,5	303,6
Wealth Management	320,2	323,4	310,3
Digital Investing	120,9	165,5	150,4
Centers of Excellence / Überleitung	-2,1	0,2	-8,3

Rückläufiger Geschäftsaufwand aufgrund variabler Personalkostenkomponente – Aufwand-Ertrags-Verhältnis nahe an Zielwert von 72 Prozent

Der Geschäftsaufwand von Vontobel verzeichnete im Vergleich zur Vorjahresperiode eine Abnahme um 7 Prozent auf CHF 505,7 Millionen. Dieser Rückgang ist zum grössten Teil auf den gesunkenen Personalaufwand zurückzuführen, der mit CHF 326,2 Millionen um 14 Prozent unter dem ersten Halbjahr 2021 ausgefallen und primär auf die tiefere variable Vergütung zurückzuführen ist. Der durchschnittliche Bestand an Mitarbeitenden (auf Vollzeitbasis) war hingegen um 6 Prozent höher gegenüber der Vorjahresperiode.

Mit der Akquisition von UBS Swiss Financial Advisers (SFA), die planmässig im dritten Quartal 2022 abgeschlossen werden soll, investieren wir in künftiges Wachstum in den USA. Bereits heute betreut Vontobel diese Kundengruppe über die Tochtergesellschaft Vontobel Swiss Wealth Advisors (VSWA). Zudem wurde im ersten Halbjahr 2022 das Asset Management-Produktangebot in den USA weiter ausgebaut. Erfolgreich weiterverfolgt wird schliesslich auch die Strategie, Partnerschaften mit global agierenden Banken zu schliessen, um diese noch stärker als bisher für den Vertrieb der Investmentprodukte zu gewinnen.

Während der Personalaufwand sich rückläufig entwickelte, nahm der Sachaufwand im ersten Semester 2022

um 11 Prozent zu im Vergleich zum selben Zeitraum des Vorjahres auf CHF 123,3 Millionen. Neben höheren Energiekosten spiegeln sich darin die fortlaufenden Investitionen, um auch in Zukunft wettbewerbsfähig zu bleiben und nahe an den Kunden zu sein. Zudem führte die Aufhebung der Corona-bedingten Beschränkungen zu einer Belebung der Geschäftsreisstätigkeit.

Kosten und Investitionen werden vor allem in Technologie und neue Talente entsprechend der langfristigen Ziele intelligent gesteuert und dabei wird das Marktumfeld nie aus den Augen verloren. Im ersten Halbjahr 2022 belief sich das Aufwand-Ertrags-Verhältnis auf 72,8 Prozent, das damit nahe dem selbstgesetzten Mittelfristziel von weniger als 72 Prozent, und über dem sehr guten Vorjahreswert in Höhe von 69,6 Prozent lag.

Die Abschreibungen auf Sachanlagen fielen mit CHF 50,2 Millionen nahezu in gleicher Höhe wie in der Vorjahresperiode an. Das Investitionsvolumen in Sachanlagen und Software betrug in der Berichtsperiode CHF 52,8 Millionen, wobei ein Grossteil wiederum in verschiedene Digitalisierungsprojekte floss.

Investitionen und Abschreibungen

MIO. CHF	H1 2022	H1 2021	H2 2021
Investitionen ¹	52,8	43,9	73,6
davon Sachanlagen und Software	52,8	43,9	73,6
Abschreibungen	50,2	49,4	51,0

1 Zugänge Sachanlagen und immaterielle Werte

Rückgang des Ergebnisses vor Steuern, Reduktion des Gewinns je Aktie gedämpft dank Wegfall der Minderheitsanteile

Der Vorsteuergewinn reduzierte sich gegenüber der sehr hohen Vorjahresperiode um 23 Prozent auf CHF 180,4 Millionen, was jedoch gegenüber dem ersten Semester 2020 (CHF 156,1 Millionen) einer Steigerung von 16 Prozent entspricht.

Im ersten Halbjahr 2022 waren keine nennenswerten Einmaleffekte zu verzeichnen, während in der Vorjahresperiode das Ergebnis vor Steuern durch Einflüsse infolge der vollständigen Übernahme von TwentyFour Asset Management und der Reglementsänderungen der Schweizer Vorsorgeeinrichtungen geprägt war.

Herleitung des Ergebnisses vor Steuern auf bereinigter Basis

MIO. CHF	H1 2022	H1 2021	H2 2021
Ergebnis vor Steuern	180,4	233,4	233,8
Vollständige Übernahme TwentyFour Asset Management		24,6	
Änderung Reglement Vorsorgeeinrichtungen Schweiz		-15,5	
Ergebnis vor Steuern auf bereinigter Basis	180,4	242,5	233,8

Da sich die Steuerquote mit 16,1 Prozent etwas unter der Vorjahresperiode bewegte (17,8 Prozent), resultierte eine Abnahme des Konzernergebnisses per Halbjahr 2022 um 21 Prozent auf CHF 151,4 Millionen (CHF 191,8 Millionen). Seit der vollständigen Übernahme von TwentyFour Asset Management per Ende Juni 2021 entfällt die Gewinnzuteilung an die Minderheitsanteile (für das erste Halbjahr 2021: CHF 10,0 Millionen). Die Reduktion des Gewinns pro Aktie auf CHF 2.71 (CHF 3.24) fiel mit -16 Prozent entsprechend etwas gedämpfter aus.

Vontobel verfolgt gezielt eine kapitalschonende Strategie mit konservativem Risikoprofil, sowohl mit Bezug zu organischem wie auch anorganischem Wachstum. Diese hat sich auch im ersten Halbjahr erneut ausgezahlt. So erwirtschaftete Vontobel im ersten Halbjahr 2022 eine starke Eigenkapitalrendite in Höhe von 14,6 Prozent (18,7 Prozent im ersten Halbjahr 2021).

Währungseinflüsse halten sich die Waage

Als Investmenthaus mit internationaler Kundenstruktur und starker Verankerung im Heimmarkt Schweiz ist Vontobel strukturell von den Entwicklungen des Schweizer Frankens betroffen.

Im Vergleich zum ersten Semester 2021 waren die Währungseinflüsse auf unsere in Schweizer Franken ausgewiesenen Erträge und Kosten in der Berichtsperiode per Saldo neutral. Auf Basis konstanter Wechselkurse wäre das Konzernergebnis vor Steuern gleich hoch ausgefallen. So wertete sich der US-Dollar im Durchschnitt gegenüber dem Schweizer Franken um 3 Prozent auf, während weitere wichtige Währungen wie der Euro sich um 6 Prozent abwerteten. 42 Prozent der Erträge werden in Schweizer Franken erzielt, gefolgt von 30 Prozent in US-Dollar und 15 Prozent in Euro. Auf der Aufwandseite dominiert der Schweizer Franken mit einem Anteil von 77 Prozent, während jeweils 8 Prozent in US-Dollar sowie in Euro anfallen.

Struktur der Erfolgsrechnung nach Währungen

IN %	H1 2022	H1 2021	H2 2021
Betriebsertrag			
CHF	42	46	43
EUR	15	13	14
USD	30	29	31
GBP	9	7	8
Übrige	4	5	4
Geschäftsaufwand			
CHF	77	78	77
EUR	8	7	8
USD	8	8	8
GBP	4	4	4
Übrige	3	3	3

Konservatives Risikomanagement und weiterhin komfortable Eigenkapitalausstattung

Vontobel hält unverändert an einem konservativen Risikomanagement fest. Der durchschnittliche Value-at-Risk für das erste Halbjahr 2022 beträgt CHF 6,7 Millionen und bewegt sich leicht über dem Wert für das zweite Halbjahr 2021. Die Vorjahresperiode war durch deutlich höhere Volatilitäten im Markt geprägt.

Value-at-Risk (VaR)

MIO. CHF	H1 2022	H1 2021	H2 2021
Aktien	4,3	7,4	3,9
Zinsen	6,9	3,3	2,2
Währungen	1,8	2,6	3,0
Rohwaren	0,5	0,2	0,2
Diversifikationseffekt	-6,7	-5,2	-4,4
Total	6,7	8,2	5,0

Durchschnittlicher Value-at-Risk für sechs Monate für die Positionen von Vontobel. Historical Simulation Value-at-Risk; Konfidenzniveau 99%; Haltedauer ein Tag; historische Beobachtungsperiode 4 Jahre

Ende Juni 2022 erreichten die risikogewichteten Positionen CHF 6414,5 Millionen, das sind 3 Prozent weniger als Ende 2021. Während sich die Positionen für das operationelle Risiko im Zuge der Geschäftsexpansion um 6 Prozent erhöhten, reduzierten sich die Positionen für Kreditrisiken um 11 Prozent, nicht zuletzt dank der höheren Qualität der Sicherheiten bei Lombardkrediten sowie einer weiteren Verlagerung der Treasury-Anlagen in Titel mit höherer Qualität. Auch die risikogewichteten Positionen für das Marktrisiko entwickelten sich per Saldo um 6 Prozent zurück. Von den risikogewichteten Positionen von insgesamt CHF 6414,5 Millionen (31. Dezember 2021: CHF 6617,3 Millionen), entfallen 34 Prozent auf Kredit-, 20 Prozent auf Markt- und 40 Prozent auf operationelle Risiken. 6 Prozent betreffen nicht gegenparteibezogene Risiken.

Risikogewichtete Positionen

MIO. CHF	30.06.2022	30.06.2021	31.12.2021
Kreditrisiko	2211,3	3173,2	2486,8
Nicht gegenparteibezogene Risiken	384,6	350,9	377,3
Marktrisiko	1258,2	1640,3	1343,5
Operationelles Risiko	2560,3	2288,3	2409,7
Total	6414,5	7452,7	6617,3

Mit einer CET1-Kapitalquote von 18,5 Prozent (16,6 Prozent) und einer Tier-1-Kapitalquote, die bei Vontobel mit der Gesamtkapitalquote identisch ist, von 25,5 Prozent (23,4 Prozent) ist Vontobel sehr komfortabel kapitalisiert. Die Kapitalquoten liegen unverändert deutlich über den regulatorischen Mindestanforderungen der FINMA von 7,8 Prozent für die CET1-Kapitalquote, von 9,6 Prozent für Tier-1-Kapitalquote und von 12 Prozent für die Gesamtkapitalquote für Banken der Kategorie 3, zu denen Vontobel gezählt wird. Die hohe Solidität von Vontobel manifestiert sich zudem in einer Eigenkapitalquote von 6,0 Prozent und einer ungewichteten Eigenkapitalquote gemäss Basel III (Leverage Ratio) von 5,0 Prozent. Das Eigenkapital reduzierte sich um 4 Prozent gegenüber Ende 2021 und beläuft sich auf CHF 2,0 Milliarden. Darüber hinaus ist die Bilanz sehr liquide mit einer durchschnittlichen Quote von 170,0 Prozent für die kurzfristige Liquidität (Liquidity Coverage Ratio) im ersten Halbjahr 2022.

Gegenüber Ende 2021 weitete sich die Bilanzsumme über den Berichtszeitraum um 2 Prozent auf CHF 32,9 Milliarden aus. Auf der Passivseite der Bilanz erhöhten sich die Kundeneinlagen abermals von CHF 14,8 Milliarden auf CHF 15,2 Milliarden. Die negativen Wiederbeschaffungswerte stiegen von CHF 1,5 Milliarden auf CHF 1,9 Milliarden. Hingegen nahmen die anderen finanziellen Verpflichtungen zu Fair Value aus der Emission von Strukturierten Produkten von CHF 11,2 Milliarden auf CHF 9,3 Milliarden ab. Auf der Aktivseite der Bilanz blieben die Kundenausleihungen unverändert auf CHF 7,1 Milliarden. Dagegen reduzierten sich Handelsbestände sowie die Position «Andere finanzielle Vermögenswerte zu Fair Value», welche hauptsächlich als Absicherung für das Geschäft mit Strukturierten Produkten dienen. Andererseits verzeichneten die Forderungen gegenüber Banken sowie die Forderungen aus Wertschriftenfinanzierungsgeschäften eine deutliche Zunahme.

Eigenmittel und Liquidität

Anrechenbare und erforderliche Eigenmittel

MIO. CHF	30.06.2022	31.12.2021
Anrechenbare Eigenmittel		
Eigenkapital gemäss Abschluss	1 986,1	2 068,9
Einbezahltes Kapital	56,9	56,9
Offene Reserven	1 859,5	1 762,6
Konzerngewinn des laufenden Geschäftsjahres	151,4	373,8
Abzug für eigene Aktien	-81,6	-124,4
Abzug für Minderheitsanteile		
Abzug für Dividende (aktuelle Schätzung)	-85,3	-170,6
Abzug für Goodwill	-481,1	-484,8
Abzug für andere immaterielle Werte	-57,1	-62,2
Abzug für latente Steuerforderungen	-14,8	-15,8
Zuschlag (Abzug) für Verluste (Gewinne) aufgrund des eigenen Kreditrisikos	-2,6	1,3
Abzug für unrealisierte Gewinne auf Finanzanlagen	-75,0	-85,2
Abzug für Forderungen gegenüber leistungsorientierten Pensionsfonds (IAS 19)	-30,1	-60,2
Übrige Anpassungen	-53,5	-90,5
Netto-anrechenbares hartes Kernkapital (BIZ CET1)	1 186,5	1 100,7
Zusätzliches Kernkapital (AT1)	449,3	449,1
Netto-anrechenbares Gesamtkernkapital (BIZ Tier 1)	1 635,9	1 549,8
Ergänzungskapital (Tier 2)		
Übrige Abzüge vom Gesamtkapital		
Netto-anrechenbares regulatorisches Kapital (BIZ Tier 1 + 2)	1 635,9	1 549,8
Risikogewichtete Positionen		
Kreditrisiko	2 211,3	2 486,8
Forderungen	2 063,7	2 374,6
Kursrisiko bezüglich der Beteiligungstitel im Bankenbuch	147,7	112,2
Nicht gegenparteibezogene Risiken	384,6	377,3
Marktrisiko	1 258,2	1 343,5
Zinsinstrumente	644,1	600,3
Beteiligungstitel	489,1	525,7
Devisen	48,6	123,7
Gold	0,5	1,3
Rohstoffe	75,9	92,6
Operationelles Risiko	2 560,3	2 409,7
Total risikogewichtete Positionen	6 414,5	6 617,3

Die Offenlegung der Eigenmittelanforderungen, der Leverage Ratio und der Liquidity Coverage Ratio erfolgt in Übereinstimmung mit den Vorgaben aus FINMA-RS 16/01. Die Werte zur Bestimmung der Liquidity Coverage Ratio sind als einfache Monatsdurchschnitte des jeweiligen Quartals bzw. Halbjahres angegeben. Die Basis zur Durchschnittsbildung sind die Werte, die im monatlichen Liquiditätsnachweis zuhanden FINMA und SNB ausgewiesen werden. Damit ergeben sich pro Quartal jeweils drei Datenpunkte.

Seit 2019 gilt die Liquidity Coverage Ratio mit mindestens 100 Prozent als erfüllt. Zu den wesentlichen Einflussfaktoren für die Liquidity Coverage Ratio von Vontobel zählen die flüssigen Mittel als qualitativ hochwertige, liquide Aktiven, die Kundengelder auf Sicht als gewichtete Mittelabflüsse sowie Fälligkeiten innerhalb von 30 Kalendertagen aus Reverse-Repurchase-Geschäften als Mittelzuflüsse.

Kapitalquoten gemäss FINMA-RS 16/01

IN % DER RISIKOGEWICHTETEN POSITIONEN	30.06.2022	31.12.2021
CET1-Kapitalquote (Minimalanforderung BIZ Basel III exkl. Eigenmittelpuffer: 4.5%) ¹	18,5	16,6
Tier-1-Kapitalquote (Minimalanforderung BIZ Basel III exkl. Eigenmittelpuffer: 6.0%) ²	25,5	23,4
Gesamtkapitalquote (Minimalanforderung BIZ Basel III exkl. Eigenmittelpuffer: 8.0%) ³	25,5	23,4
Verfügbares CET1 zur Deckung der Mindest- und Pufferanforderungen nach Basler Mindeststandards nach Abzug der AT1 und T2 Anforderungen, die durch CET1 erfüllt werden	14,0	12,1
Verfügbares CET1	18,5	16,6
Verfügbares T1	23,1	21,0
Verfügbares regulatorisches Kapital	25,5	23,4

1 CET1-Zielquote gemäss Anhang 8 der ERV zzgl. antizyklischem Kapitalpuffer: 7,8%

2 T1-Zielquote gemäss Anhang 8 der ERV zzgl. antizyklischem Kapitalpuffer: 9,6%

3 Gesamtkapital-Zielquote gemäss Anhang 8 der ERV zzgl. antizyklischem Kapitalpuffer: 12,0%

Die Anforderung für den antizyklischen Kapitalpuffer (in % der risikogewichteten Positionen) beträgt 0,0 (31.12.2021: 0,0).

Sämtliche Beteiligungstitel an Unternehmen des Finanzbereichs (<10%) werden für die Eigenmittelberechnung risikogewichtet (30.06.2022: CHF 27,2 Mio.; 31.12.2021: CHF 27,2 Mio.).

Leverage Ratio gemäss FINMA-RS 15/03

	30.06.2022	31.12.2021
Netto-anrechenbares Gesamtkernkapital (BIZ Tier 1) in Mio. CHF	1 635,9	1 549,8
Gesamtengagement für die Leverage Ratio in Mio. CHF	32 916,0	31 935,5
Leverage Ratio (Ungewichtete Eigenmittelquote gemäss Basel III) in %	5,0	4,9

Liquidity Coverage Ratio gemäss FINMA-RS 15/02¹

DURCHSCHNITT	H1 2022	Q2 2022	Q1 2022
Total der qualitativ hochwertigen, liquiden Aktiven (HQLA) in Mio. CHF	11 759,9	12 339,8	11 180,0
Total des Nettomittelabflusses in Mio. CHF	6 916,8	7 237,6	6 595,9
Quote für kurzfristige Liquidität LCR in %	170,0	170,5	169,5

Net Stable Funding Ratio gemäss FINMA-RS 15/02¹

	30.06.2022	31.12.2021
Verfügbare stabile Refinanzierung (ASF) in Mio. CHF	15 255,2	14 003,9
Erforderliche stabile Refinanzierung (RSF) in Mio. CHF	11 947,5	12 276,8
Finanzierungsquote NSFR in %	127,7	114,1

1 Es wurden methodische Anpassungen vorgenommen, wobei gewisse Parameter geschätzt wurden. Für weitergehende Analysen und Erläuterungen verweisen wir auf unseren Offenlegungsbericht, der am 31. August 2022 online publiziert wird (Regulatory Disclosures auf vontobel.com).

Konsolidierte Erfolgsrechnung

Konsolidierte Erfolgsrechnung

	ANMERKUNG	H1 2022	H1 2021	H2 2021	VERÄNDERUNG ZU H1 2021	
		MIO. CHF	MIO. CHF	MIO. CHF	MIO. CHF	IN %
Zins- und Dividendertrag		47,2	46,1	43,3	1,1	2
Zinsaufwand		11,6	11,5	10,2	0,1	1
(Zunahme)/ Abnahme der Kreditverluste		-3,0	1,0	-7,4	-4,0	-400
Erfolg aus dem Zinsengeschäft und Dividendertrag	1	32,6	35,7	25,6	-3,1	-9
Kommissionsertrag		630,8	661,4	699,9	-30,6	-5
Kommissionsaufwand		190,4	185,7	200,8	4,7	3
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft¹	2	440,4	475,7	499,1	-35,3	-7
Erfolg aus dem Handelsgeschäft¹	3	204,2	265,0	228,3	-60,8	-23
Übriger Erfolg	4	8,9	3,3	3,0	5,6	170
Total Betriebsertrag		686,1	779,6	756,0	-93,5	-12
Personalaufwand	5	326,2	381,2	353,5	-55,0	-14
Sachaufwand	6	123,3	111,5	113,9	11,8	11
Abschreibungen auf Sachanlagen (inkl. Software) und immateriellen Werten	7	50,2	49,4	51,0	0,8	2
Rückstellungen und Verluste	8	6,0	4,0	3,8	2,0	50
Total Geschäftsaufwand		505,7	546,2	522,2	-40,5	-7
Ergebnis vor Steuern		180,4	233,4	233,8	-53,0	-23
Steuern	9	29,0	41,5	41,9	-12,5	-30
Konzernergebnis		151,4	191,8	191,9	-40,4	-21
<i>davon den Aktionären der Vontobel Holding AG zurechenbar</i>		<i>151,4</i>	<i>181,8</i>	<i>191,9</i>	<i>-30,4</i>	<i>-17</i>
<i>davon den Minderheitsanteilen zurechenbar</i>			<i>10,0</i>		<i>-10,0</i>	<i>-100</i>

Informationen zur Aktie (CHF)

Unverwässertes Konzernergebnis pro Aktie ²	2.71	3.24	3.45	-0.53	-16
Verwässertes Konzernergebnis pro Aktie ²	2.66	3.18	3.32	-0.52	-16

1 H1 2021: CHF 28,6 Mio. wurden vom «Kommissionsaufwand» in den «Erfolg aus dem Handelsgeschäft» umgliedert. Für Details siehe Abschnitt 4.1.2 der Rechnungslegungsgrundsätze im Geschäftsbericht 2021.

2 Basis: gewichteter Durchschnitt der Anzahl Aktien

Konsolidierte Gesamtergebnisrechnung

Konsolidierte Gesamtergebnisrechnung

	ANMERKUNG	H1 2022	H1 2021	H2 2021	VERÄNDERUNG ZU H1 2021	
		MIO. CHF	MIO. CHF	MIO. CHF	MIO. CHF	IN %
Konzernergebnis gemäss Erfolgsrechnung		151,4	191,8	191,9	-40,4	-21
Sonstiges Ergebnis, nach Steuern	10					
Sonstiges Ergebnis, das bei Realisierung in die Erfolgsrechnung transferiert wird						
Umrechnungsdifferenzen:						
Erfolge während der Berichtsperiode		11,8	11,2	-2,9	0,6	5
In die Erfolgsrechnung transferierte Erfolge						
Total Umrechnungsdifferenzen		11,8	11,2	-2,9	0,6	5
Zinsinstrumente in den Finanzanlagen:						
Erfolge während der Berichtsperiode		-49,9	-6,4	-7,3	-43,5	-680
In die Erfolgsrechnung transferierte Erfolge		-0,1	-0,9	-4,8	0,8	89
Total Zinsinstrumente in den Finanzanlagen		-49,9	-7,3	-12,1	-42,6	-584
Cashflow-Absicherung:						
Erfolge während der Berichtsperiode			-0,0		0,0	0
In die Erfolgsrechnung transferierte Erfolge						
Total Cashflow-Absicherung			-0,0		0,0	0
Total sonstiges Ergebnis, das bei Realisierung in die Erfolgsrechnung transferiert wird		-38,2	3,8	-15,0	-42,0	
Sonstiges Ergebnis, das nicht in die Erfolgsrechnung transferiert wird						
Erfolge auf Beteiligungstiteln in den Finanzanlagen		-4,7	5,1	3,2	-9,8	-192
Erfolge auf leistungsorientierten Vorsorgeeinrichtungen		-20,9	92,9	-14,4	-113,8	-122
Total sonstiges Ergebnis, das nicht in die Erfolgsrechnung transferiert wird		-25,6	97,9	-11,2	-123,5	-126
Total sonstiges Ergebnis, nach Steuern		-63,8	101,7	-26,2	-165,5	-163
Gesamtergebnis		87,6	293,6	165,8	-206,0	-70
davon den Aktionären der Vontobel Holding AG zurechenbar		87,6	283,3	165,8	-195,7	-69
davon den Minderheitsanteilen zurechenbar			10,3		-10,3	-100

Konsolidierte Bilanz

Aktiven

	30.06.2022	31.12.2021	VERÄNDERUNG ZU 31.12.2021	
	MIO. CHF	MIO. CHF	MIO. CHF	IN %
Flüssige Mittel	7906,8	7835,0	71,8	1
Forderungen gegenüber Banken	2102,0	916,8	1185,2	129
Forderungen aus Wertschriftenfinanzierungsgeschäften	2286,9	1847,7	439,2	24
Kundenausleihungen	7115,8	7102,5	13,3	0
Handelsbestände	4570,6	6612,8	-2042,2	-31
Positive Wiederbeschaffungswerte	509,7	426,4	83,3	20
Andere finanzielle Vermögenswerte zu Fair Value	4354,7	4415,6	-60,9	-1
Finanzanlagen	1863,9	1616,4	247,5	15
Assoziierte Gesellschaften	3,2	5,3	-2,1	-40
Sachanlagen und Software	384,6	377,3	7,3	2
Goodwill und andere immaterielle Werte	538,2	547,0	-8,8	-2
Sonstige Aktiven	1306,7	695,0	611,7	88
Total Aktiven	32943,0	32397,9	545,1	2

Passiven

	30.06.2022 MIO. CHF	31.12.2021 MIO. CHF	VERÄNDERUNG ZU 31.12.2021	
			MIO. CHF	IN %
Verpflichtungen gegenüber Banken	1 590,0	982,7	607,3	62
Verpflichtungen aus Wertschriftenfinanzierungsgeschäften	51,0	12,7	38,3	302
Kundeneinlagen	15 207,3	14 793,3	414,0	3
Verpflichtungen aus Handelsbeständen	222,2	288,6	-66,4	-23
Negative Wiederbeschaffungswerte	1 870,2	1 505,0	365,2	24
Andere finanzielle Verpflichtungen zu Fair Value	9 297,3	11 202,1	-1 904,8	-17
Anleihen	649,4	449,1	200,3	45
Rückstellungen	13,1	16,3	-3,2	-20
Sonstige Passiven	2 056,4	1 079,1	977,3	91
Total Fremdkapital	30 957,0	30 329,0	628,0	2
Aktienkapital	56,9	56,9	0,0	0
Eigene Aktien	-81,6	-124,4	42,8	34
Kapitalreserven	-402,1	-357,8	-44,3	-12
Gewinnreserven	2 513,7	2 556,7	-43,0	-2
Übrige Eigenkapitalkomponenten	-100,7	-62,5	-38,2	-61
Den Aktionären zurechenbares Eigenkapital	1 986,1	2 068,9	-82,8	-4
Minderheitsanteile				
Total Eigenkapital	1 986,1	2 068,9	-82,8	-4
Total Passiven	32 943,0	32 397,9	545,1	2

Nachweis des Eigenkapitals

Nachweis des Eigenkapitals

MIO. CHF	AKTIENKAPITAL	EIGENE AKTIEN	KAPITALRESERVEN
Stand 01.01.2021	56,9	-65,9	-280,6
Konzernergebnis			
Sonstiges Ergebnis, das bei Realisierung in die Erfolgsrechnung transferiert wird			
Sonstiges Ergebnis, das nicht in die Erfolgsrechnung transferiert wird			
Gesamtergebnis			
Dividendenausschüttung ²			
Käufe eigener Aktien		-53,1	
Veräusserung eigener Aktien		6,2	-0,6
Aufwand für aktienbasierte Vergütungen			19,0
Zuteilungen aus aktienbasierten Vergütungen		60,9	-24,5
Veränderung Minderheitsanteile			-94,6
Übrige Einflüsse			
Eigentümerbezogene Veränderungen		14,0	-100,8
Stand 30.06.2021	56,9	-51,9	-381,4
Stand 01.01.2022	56,9	-124,4	-357,8
Konzernergebnis			
Sonstiges Ergebnis, das bei Realisierung in die Erfolgsrechnung transferiert wird			
Sonstiges Ergebnis, das nicht in die Erfolgsrechnung transferiert wird			
Gesamtergebnis			
Dividendenausschüttung ²			
Käufe eigener Aktien		-64,0	
Veräusserung eigener Aktien		10,0	-2,8
Aufwand für aktienbasierte Vergütungen			23,8
Zuteilungen aus aktienbasierten Vergütungen		96,9	-65,3
Veränderung Minderheitsanteile			
Übrige Einflüsse			
Eigentümerbezogene Veränderungen		42,8	-44,3
Stand 30.06.2022	56,9	-81,6	-402,1

1 «Umrechnungsdifferenzen», «Nicht realisierte Erfolge auf Zinsinstrumenten in den Finanzanlagen» und «Cashflow-Absicherung» werden in der Bilanzposition «Übrige Eigenkapitalkomponenten» ausgewiesen.

2 Die Vontobel Holding AG hat im April 2022 CHF 3.00 (Vorjahr CHF 2.25) Dividende (brutto) je Namenaktie zu CHF 1.00 Nominal ausbezahlt.

GEWINNRESERVEN	UMRECHNUNGS- DIFFERENZEN ¹	NICHT REALISIERTE ERFOLGE AUF ZINSINSTRUMENTEN IN DEN FINANZANLAGEN ¹	CASHFLOW- ABSICHERUNG ¹	DEN AKTIONÄREN ZURECHENBARES EIGENKAPITAL	MINDERHEITS- ANTEILE	TOTAL EIGENKAPITAL
2230,7	-68,5	19,1	0,0	1891,6		1891,6
181,8				181,8	10,0	191,8
	10,8	-7,3	-0,0	3,5	0,3	3,8
97,9				97,9		97,9
279,8	10,8	-7,3	-0,0	283,2	10,3	293,6
-127,2				-127,2	-4,4	-131,6
				-53,1		-53,1
				5,6		5,6
				19,0		19,0
				36,4		36,4
	-1,6			-96,2	-5,9	-102,1
-127,2	-1,6			-215,5	-10,3	-225,8
2383,3	-59,2	11,7		1959,4		1959,4
2556,7	-62,2	-0,3		2068,9		2068,9
151,4				151,4		151,4
	11,8	-49,9		-38,2		-38,2
-25,6				-25,6		-25,6
125,8	11,8	-49,9		87,6		87,6
-168,9				-168,9		-168,9
				-64,0		-64,0
				7,1		7,1
				23,8		23,8
				31,6		31,6
-168,9				-170,4		-170,4
2513,7	-50,4	-50,3		1986,1		1986,1

Aktienkapital und eigene Aktien

Aktienkapital

	AKTIENKAPITAL		GENEHMIGTES KAPITAL		ANZAHL AUSSTEHENDE NAMENAKTIEN ¹
	NAMENAKTIEN ANZAHL	NOMINALWERT MIO. CHF	NAMENAKTIEN ANZAHL	NOMINALWERT MIO. CHF	
Stand 01.01.2021	56 875 000	56,9			55 752 302
Stand 31.12.2021	56 875 000	56,9			55 235 116
Stand 30.06.2022	56 875 000	56,9			55 754 781

Das Aktienkapital ist voll einbezahlt.

1 Aktienkapital ohne eigene Aktien

Eigene Aktien

	ANZAHL	MIO. CHF
Stand 01.01.2021	1 122 698	65,9
Käufe	742 552	53,1
Abgänge	-1 107 426	-67,2
Stand 30.06.2021	757 824	51,9
Käufe	1 038 334	84,5
Abgänge	-156 274	-11,9
Stand 31.12.2021	1 639 884	124,4
Käufe	942 679	64,0
Abgänge	-1 462 344	-106,8
Stand 30.06.2022	1 120 219	81,6

Per 30.06.2022 wurden 6841 (Vorjahr 6009) eigene Aktien zur Absicherung von Optionen und von Strukturierten Produkten gehalten. Eigene Aktien werden gemäss IAS 32 mit dem Eigenkapital verrechnet.

Konsolidierte Mittelflussrechnung

Konsolidierte Mittelflussrechnung

MIO. CHF	H1 2022	H1 2021
Mittelfluss aus operativer Geschäftstätigkeit		
Konzernergebnis (inkl. Minderheiten)	151,4	191,8
Überleitung zum Mittelfluss aus operativer Geschäftstätigkeit		
Nicht zahlungswirksame Positionen im Konzernergebnis:		
Abschreibungen und Wertminderungen auf Sachanlagen (inkl. Software) und immateriellen Werten	50,2	49,4
Zunahme/(Abnahme) der Kreditverluste	3,0	0,0
Effekte von assoziierten Gesellschaften	0,9	-0,8
Veränderung von Rückstellungen	-3,2	0,8
Nettoerfolg aus Vorgängen in den Finanzanlagen	3,3	6,1
Nettoerfolg aus Veräusserungen von Sachanlagen (inkl. Software) und immateriellen Werten		-0,0
Übriger nicht zahlungswirksamer Erfolg	34,3	38,8
Netto-(Zunahme)/Abnahme von Aktiven des Bankgeschäfts:		
Forderungen/Verpflichtungen gegenüber Banken netto	607,3	280,8
Forderungen aus Wertschriftenfinanzierungsgeschäften	-439,2	-512,5
Handelsbestände sowie Wiederbeschaffungswerte netto	2254,6	397,4
Andere finanzielle Vermögenswerte/Verpflichtungen zu Fair Value netto	-1843,8	1353,6
Kundenausleihungen/Kundeneinlagen netto	397,7	-578,6
Übrige Aktiven	-616,5	-1028,7
Netto-Zunahme/(Abnahme) von Passiven des Bankgeschäfts:		
Verpflichtungen aus Wertschriftenfinanzierungsgeschäften	38,3	-14,4
Übrige Verpflichtungen	1025,5	1160,6
Anpassung für den Gewinnsteueraufwand	29,0	41,5
Bezahlte Gewinnsteuern	-63,4	-46,7
Mittelfluss aus operativer Geschäftstätigkeit	1629,4	1339,0
Mittelfluss aus Investitionstätigkeit		
Dividenden von assoziierten Gesellschaften	1,2	1,2
Abwicklung von Earn-out-Zahlungen	-0,4	-0,4
Erwerb von Sachanlagen (inkl. Software) und immateriellen Werten	-28,7	-26,5
Veräusserung von Sachanlagen (inkl. Software) und immateriellen Werten		0,0
Investitionen in Finanzanlagen	-576,0	-164,3
Devestitionen von Finanzanlagen	276,1	252,3
Mittelfluss aus Investitionstätigkeit	-327,8	62,3
Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit		
Rückzahlung von Leasingverbindlichkeiten	-14,6	-16,2
Netto-(Zunahme)/Abnahme aufgrund eigener Aktien	-56,9	-47,5
Dividendenausschüttungen	-168,9	-131,6
Ausgabe/(Rückzahlung) von Anleihen	200,0	
Kauf von Minderheitsanteilen		-290,2
Mittelfluss aus Finanzierungstätigkeit	-40,3	-485,5
Auswirkungen der Währungsumrechnung	-4,3	3,1
Netto-Zunahme/(Abnahme) der flüssigen Mittel und leicht verwertbaren Aktiven	1257,0	918,9
Flüssige Mittel und leicht verwertbare Aktiven am Jahresanfang	8751,8	7187,1
Flüssige Mittel und leicht verwertbare Aktiven am Bilanzstichtag	10008,8	8106,0

Die Erfassung einer Leasingverbindlichkeit und eines entsprechenden Nutzungsrechts bei Mietbeginn stellt einen wesentlichen nicht zahlungswirksamen Sachverhalt dar. Bei den Leasingverbindlichkeiten und der Bilanzposition «Anleihen» handelt es sich um Verbindlichkeiten aus Finanzierungstätigkeit.

Information zu der konsolidierten Mittelflussrechnung

MIO. CHF	30.06.2022	30.06.2021
Nachweis der flüssigen Mittel und leicht verwertbaren Aktiven am Bilanzstichtag		
Flüssige Mittel ¹	7906,8	7151,7
Forderungen gegenüber Banken auf Sicht	2101,9	954,2
Total	10 008,8	8 106,0

Weitere Informationen

MIO. CHF	H1 2022	H1 2021
Erhaltene Dividenden	42,3	33,9
Erhaltene Zinsen	71,2	75,7
Bezahlte Zinsen	5,4	6,2

¹ Die Flüssigen Mittel beinhalten Bargeld, Giro- bzw. Sichtguthaben bei der Schweizerischen Nationalbank und ausländischen Notenbanken sowie Clearing-Guthaben bei anerkannten Girozentralen und Clearing-Banken.

Rechnungslegungsgrundsätze

1. Grundlagen der Rechnungslegung

Die Konzernrechnung von Vontobel steht im Einklang mit den International Financial Reporting Standards (IFRS). Dieser Halbjahresbericht entspricht den Anforderungen von IAS 34 «Zwischenberichterstattung». Da er nicht sämtliche Informationen und Angaben enthält, die im Jahresbericht erforderlich sind, sollte dieser Zwischenbericht zusammen mit der geprüften Konzernrechnung des Geschäftsberichts 2021 gelesen werden. Mit Ausnahme der nachfolgenden Änderungen wurden die gleichen Rechnungslegungsgrundsätze wie für die Konzernrechnung per 31. Dezember 2021 angewandt.

2. Änderungen in der Rechnungslegung

2.1 Änderungen der Rechnungslegungsgrundsätze

2.1.1 Umgesetzte Standards und Interpretationen

Die folgenden neuen oder überarbeiteten Standards und Interpretationen hatten bei der erstmaligen Anwendung keine wesentlichen Auswirkungen auf Vontobel oder waren für Vontobel ohne Bedeutung:

- IAS 16 – Einnahmen vor der beabsichtigten Nutzung
- IAS 37 – Belastende Verträge – Kosten für die Erfüllung eines Vertrages
- IFRS 3 – Anpassungen bzgl. Verweis auf das Rahmenkonzept
- IFRS 16 – Auf die Coronavirus-Pandemie bezogene Mietkonzessionen nach dem 30. Juni 2021
- Jährliche Verbesserungen 2018-2020

2.1.2 Übrige Änderungen

Um die Verständlichkeit und Transparenz der Rechnungslegung zu erhöhen, hat Vontobel kleinere Anpassungen an der Rechnungslegung vorgenommen:

- Erfolg aus dem Zinsengeschäft: Um der Tatsache Rechnung zu tragen, dass im Erfolg aus dem Zinsengeschäft auch Dividendenerträge aus Finanzanlagen enthalten sind, wurden einzelne Positionen entsprechend umbenannt. Zudem wird das bisherige Zwischentotal «Erfolg aus dem Zinsengeschäft» nicht mehr ausgewiesen.
- Kundenausleihungen und Verpflichtungen gegenüber Kunden: Diese zwei Bilanzpositionen werden in der Bilanz neu im Anschluss an die Forderungen resp. Verpflichtungen aus Wertschriftenfinanzierungsgeschäften ausgewiesen. Zudem wurde die Bilanzposition «Verpflichtungen gegenüber Kunden» in «Kundeneinlagen» umbenannt.
- Mittelflussrechnung: Aufgrund des Ausweises der Position «Bezahlte Gewinnsteuern» ist eine Korrektur für den bereits im Konzernergebnis enthaltenen Steueraufwand notwendig. Bis anhin war der entsprechende Betrag in den Zeilen «Übrige Verpflichtungen» (laufender Gewinnsteueraufwand) und «Latenter Steuererfolg» (latenter Gewinnsteueraufwand) enthalten. Neu werden die beiden Beträge summiert in einer separaten Zeile ausgewiesen. Die bisherige Zeile «Latenter Steuererfolg» entfällt. Zudem werden in der Position «Bezahlte Gewinnsteuern» nur noch die bezahlten Gewinnsteuern ausgewiesen (bisher waren in dieser Position auch die bezahlten Kapitalsteuern enthalten). Die Vorjahreszahlen wurden entsprechend angepasst.
- Anmerkung 3 «Erfolg aus dem Handelsgeschäft»: Die quantitativen Angaben zu den Änderungen des eigenen Ausfallrisikos werden neu in tabellarischer Form ausgewiesen.

2.2 Änderungen der Schätzungen

Keine.

Anmerkungen zur Erfolgsrechnung

1 Erfolg aus dem Zinsengeschäft und Dividendenertrag

	H1 2022	H1 2021	H2 2021	VERÄNDERUNG ZU H1 2021	
	MIO. CHF	MIO. CHF	MIO. CHF	MIO. CHF	IN %
Zinsertrag aus Forderungen gegenüber Banken und Kundenausleihungen	32,2	28,1	28,9	4,1	15
Zinsertrag aus Forderungen aus Wertschriftenfinanzierungsgeschäften	2,0	1,2	1,2	0,8	67
Zinsertrag aus finanziellen Verpflichtungen	4,7	7,0	5,9	-2,3	-33
Total Zinsertrag aus Finanzinstrumenten zu fortgeführten Anschaffungskosten	38,9	36,3	36,0	2,6	7
Dividendenertrag aus Beteiligungstiteln in den Finanzanlagen ¹	1,9	2,9	1,2	-1,0	-34
Zinsertrag aus Zinsinstrumenten in den Finanzanlagen	6,4	7,0	6,1	-0,6	-9
Total Zins- und Dividendenertrag aus Finanzanlagen	8,3	9,8	7,3	-1,5	-15
Total Zins- und Dividendenertrag	47,2	46,1	43,3	1,1	2
Zinsaufwand aus Verpflichtungen aus Wertschriftenfinanzierungsgeschäften	0,5	0,3	0,7	0,2	67
Zinsaufwand aus übrigen finanziellen Verpflichtungen zu fortgeführten Anschaffungskosten	8,1	7,9	7,8	0,2	3
Zinsaufwand aus finanziellen Vermögenswerten	3,0	3,2	1,7	-0,2	-6
Total Zinsaufwand aus Finanzinstrumenten zu fortgeführten Anschaffungskosten	11,6	11,5	10,2	0,1	1
(Zunahme)/ Abnahme der Kreditverluste auf Zinsinstrumenten in den Finanzanlagen	0,0	0,0	0,2	0,0	0
(Zunahme)/ Abnahme der übrigen Kreditverluste	-3,0	1,0	-7,6	-4,0	-400
Total (Zunahme)/ Abnahme der Kreditverluste	-3,0	1,0	-7,4	-4,0	-400
Total	32,6	35,7	25,6	-3,1	-9

1 Sämtliche Erträge entfallen auf Positionen, welche per Ende der Berichtsperiode noch gehalten werden.

2 Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft

	H1 2022	H1 2021	H2 2021	VERÄNDERUNG ZU H1 2021	
	MIO. CHF	MIO. CHF	MIO. CHF	MIO. CHF	IN %
Courtage	46,8	50,6	46,3	-3,8	-8
Administrations- und Depotgebühren	109,8	112,9	118,6	-3,1	-3
Vermögensverwaltung/ Fonds-Management	456,7	481,4	517,8	-24,7	-5
Emissionen und Corporate Finance	1,6	0,5	1,5	1,1	220
Übriger Kommissionsertrag aus Wertschriften und Anlagegeschäft	13,5	14,0	13,9	-0,5	-4
Total Kommissionsertrag aus Wertschriften und Anlagegeschäft	628,4	659,5	698,1	-31,1	-5
Kommissionsertrag aus übrigen Dienstleistungsgeschäft	2,3	1,9	1,8	0,4	21
Courtageaufwand	7,8	7,1	7,2	0,7	10
Übriger Kommissionsaufwand	182,5	178,7	193,6	3,8	2
Total Kommissionsaufwand¹	190,4	185,7	200,8	4,7	3
Total	440,4	475,7	499,1	-35,3	-7

1 H1 2021: CHF 28,6 Mio. wurden vom «Total Kommissionsaufwand» (davon CHF 11,7 Mio. von der Position «Courtageaufwand» und CHF 16,9 Mio. von der Position «Übriger Kommissionsaufwand») in den «Erfolg aus dem Handelsgeschäft» umgegliedert. Für Details siehe Abschnitt 4.1.2 der Rechnungslegungsgrundsätze im Geschäftsbericht 2021.

3 Erfolg aus dem Handelsgeschäft

	H1 2022	H1 2021	H2 2021	VERÄNDERUNG ZU H1 2021	
	MIO. CHF	MIO. CHF	MIO. CHF	MIO. CHF	IN %
Wertschriftenhandel	-2793,6	1 135,2	-160,1	-3928,8	-346
Andere Finanzinstrumente zu Fair Value	2968,8	-903,6	370,0	3872,4	429
Devisen und Edelmetalle	29,1	33,4	18,4	-4,3	-13
Total	204,2	265,0	228,3	-60,8	-23

H1 2021: CHF 28,6 Mio. sind vom «Kommissionsaufwand» in den «Erfolg aus dem Handelsgeschäft» (davon CHF 9,3 Mio. in die Position «Wertschriftenhandel» und CHF 19,3 Mio. in die Position «Andere Finanzinstrumente zu Fair Value») umgegliedert worden. Für Details siehe Abschnitt 4.1.2 der Rechnungslegungsgrundsätze im Geschäftsbericht 2021.

Die folgende Tabelle zeigt die Periodenerfolge für Finanzinstrumente in der Bilanzposition «Andere finanzielle Verpflichtungen zu Fair Value» aufgrund von Änderungen des eigenen Ausfallrisikos:

Periodenerfolge

	H1 2022	H1 2021	H2 2021	VERÄNDERUNG ZU H1 2021	
	MIO. CHF	MIO. CHF	MIO. CHF	MIO. CHF	IN %
Realisierte Erfolge	-0,0	-0,1	-0,4	0,1	100
Unrealisierte Erfolge	3,9	-1,8	1,3	5,7	317
Total	3,9	-1,9	0,9	5,8	305

Die folgende Tabelle zeigt die kumulierten Erfolge für Finanzinstrumente in der Bilanzposition «Andere finanzielle Verpflichtungen zu Fair Value» aufgrund von Änderungen des eigenen Ausfallrisikos:

Kumulierte Erfolge

	30.06.2022	30.06.2021	31.12.2021	VERÄNDERUNG ZU 31.12.2021	
	MIO. CHF	MIO. CHF	MIO. CHF	MIO. CHF	IN %
Realisierte Erfolge	1,9	2,3	1,9	-0,0	0
Unrealisierte Erfolge	2,6	-2,5	-1,3	3,9	300
Total	4,5	-0,3	0,6	3,9	650

Der kumulierte unrealisierte Erfolg ist in der Bilanzposition «Andere finanzielle Verpflichtungen zu Fair Value» enthalten und wird sich über die Laufzeit der betroffenen Instrumente vollständig auflösen, sofern diese nicht vor ihrer vertraglichen Fälligkeit zurückbezahlt resp. zurückgekauft werden.

4 Übriger Erfolg

	H1 2022	H1 2021	H2 2021	VERÄNDERUNG ZU H1 2021	
	MIO. CHF	MIO. CHF	MIO. CHF	MIO. CHF	IN %
Liegenschaftserfolg ¹	0,7	0,8	0,8	-0,1	-13
Erfolg aus Verkauf von Anlagevermögen		0,0	0,1	0,0	0
Erfolg aus Veräusserung von Zinsinstrumenten in den Finanzanlagen	-0,4	0,4	0,6	-0,8	-200
Erfolg aus assoziierten Gesellschaften	-0,9	0,8	0,2	-1,7	-213
<i>davon Ergebnisanteil</i>	<i>0,3</i>	<i>0,2</i>	<i>0,1</i>	<i>0,1</i>	<i>50</i>
<i>davon Wertminderungen</i>	<i>-1,6</i>			<i>-1,6</i>	
<i>davon Effekt aus Kapitalerhöhung</i>	<i>0,4</i>	<i>0,6</i>	<i>0,1</i>	<i>-0,2</i>	<i>-33</i>
Übriger Erfolg	9,4	1,3	1,3	8,1	623
Total	8,9	3,3	3,0	5,6	170

1 Ertrag aus Untervermietung von Geschäftsräumen

5 Personalaufwand

	H1 2022	H1 2021	H2 2021	VERÄNDERUNG ZU H1 2021	
	MIO. CHF	MIO. CHF	MIO. CHF	MIO. CHF	IN %
Gehälter und Boni	264,1	311,4	290,7	-47,3	-15
Vorsorgeaufwand ¹	28,6	10,8	25,8	17,8	165
Übrige Sozialleistungen	21,5	24,8	23,4	-3,3	-13
Übriger Personalaufwand ²	11,9	34,3	13,5	-22,4	-65
Total	326,2	381,2	353,5	-55,0	-14

Die Position «Gehälter und Boni» enthält den Aufwand für aktienbasierte Vergütungen von CHF 27,2 Mio. (H1 2021: CHF 17,7 Mio.; H2 2021: CHF 27,2 Mio.), davon CHF 22,2 Mio. (H1 2021: CHF 13,5 Mio.; H2 2021: CHF 22,8 Mio.) für Performance-Aktien, CHF 2,9 Mio. (H1 2021: CHF 4,2 Mio.; H2 2021: CHF 3,7 Mio.) für die vergünstigte Abgabe von Bonus-Aktien und aufgeschobene Vergütungen in Aktien von CHF 2,2 Mio. (H1 2021: keine; H2 2021: CHF 0,6 Mio.) sowie für aufgeschobene Vergütungen in bar im Umfang von CHF 2,1 Mio. (H1 2021: CHF 3,9 Mio.; H2 2021: CHF 1,7 Mio.).

1 H1 2021: Der Vorsorgeaufwand enthält die Auswirkungen aus Änderungen in den Reglementen der Vorsorgeeinrichtungen in der Schweiz im Umfang von CHF 15,5 Mio. (Ertrag aufgrund einer Senkung der Umwandlungssätze).

2 H1 2021: Die Position «Übriger Personalaufwand» enthält einen Aufwand von CHF 24,6 Mio. im Zusammenhang mit der vollständigen Übernahme von TwentyFour Asset Management LLP.

6 Sachaufwand

	H1 2022	H1 2021	H2 2021	VERÄNDERUNG ZU H1 2021	
	MIO. CHF	MIO. CHF	MIO. CHF	MIO. CHF	IN %
Raumaufwand	6,0	5,7	5,4	0,3	5
Informatik, Telekommunikation und übrige Einrichtungen	61,2	50,3	44,7	10,9	22
Reise- und Repräsentationskosten, PR, Werbung	15,6	9,8	19,3	5,8	59
Beratung und Revision	19,8	23,7	23,2	-3,9	-16
Übriger Sachaufwand	20,7	22,0	21,3	-1,3	-6
Total	123,3	111,5	113,9	11,8	11

7 Abschreibungen auf Sachanlagen (inkl. Software) und immateriellen Werten

	H1 2022	H1 2021	H2 2021	VERÄNDERUNG ZU H1 2021	
	MIO. CHF	MIO. CHF	MIO. CHF	MIO. CHF	IN %
Abschreibungen auf Sachanlagen (inkl. Software)	45,1	43,3	43,5	1,8	4
Abschreibungen auf anderen immateriellen Werten	5,1	5,7	5,4	-0,6	-11
Wertminderungen auf Sachanlagen (inkl. Software)		0,5	2,3	-0,5	-100
Wertaufholungen auf Sachanlagen (inkl. Software)			-0,3		
Total	50,2	49,4	51,0	0,8	2

8 Rückstellungen und Verluste

	H1 2022	H1 2021	H2 2021	VERÄNDERUNG ZU H1 2021	
	MIO. CHF	MIO. CHF	MIO. CHF	MIO. CHF	IN %
Neubildung von Rückstellungen	3,0	1,1	1,9	1,9	173
Auflösung nicht mehr notwendiger Rückstellungen	-3,5		-0,4	-3,5	
Wiedereingänge					
Übrige	6,5	2,9	2,3	3,6	124
Total	6,0	4,0	3,8	2,0	50

9 Steuern

	H1 2022	H1 2021	H2 2021	VERÄNDERUNG ZU H1 2021	
	MIO. CHF	MIO. CHF	MIO. CHF	MIO. CHF	IN %
Laufende Gewinnsteuern	26,0	40,9	45,3	-14,9	-36
Latente Gewinnsteuern	3,0	0,6	-3,4	2,4	400
Total	29,0	41,5	41,9	-12,5	-30

10 Steuereffekte des sonstigen Ergebnisses

MIO. CHF	H1 2022		
	BETRAG VOR STEUERN	STEUER-ERTRAG / (-AUFWAND)	BETRAG NACH STEUERN
Umrechnungsdifferenzen während der Berichtsperiode	11,8		11,8
In die Erfolgsrechnung transferierte Umrechnungsdifferenzen			
Erfolge auf Zinsinstrumenten in den Finanzanlagen während der Berichtsperiode	-60,9	11,0	-49,9
In die Erfolgsrechnung transferierte Erfolge auf Zinsinstrumenten in den Finanzanlagen	-0,1	0,0	-0,1
Erfolge aus Cashflow-Absicherung während der Berichtsperiode			
In die Erfolgsrechnung transferierte Erfolge aus Cashflow-Absicherung			
Erfolge auf Beteiligungstiteln in den Finanzanlagen	-5,9	1,1	-4,7
Erfolge auf leistungsorientierten Vorsorgeeinrichtungen	-26,1	5,2	-20,9
Total	-81,2	17,4	-63,8

MIO. CHF	H1 2021		
	BETRAG VOR STEUERN	STEUER- ERTRAG/ (-AUFWAND)	BETRAG NACH STEUERN
Umrechnungsdifferenzen während der Berichtsperiode	11,2		11,2
In die Erfolgsrechnung transferierte Umrechnungsdifferenzen			
Erfolge auf Zinsinstrumenten in den Finanzanlagen während der Berichtsperiode	-7,9	1,5	-6,4
In die Erfolgsrechnung transferierte Erfolge auf Zinsinstrumenten in den Finanzanlagen	-1,1	0,2	-0,9
Erfolge aus Cashflow-Absicherung während der Berichtsperiode	-0,1	0,0	-0,0
In die Erfolgsrechnung transferierte Erfolge aus Cashflow-Absicherung			
Erfolge auf Beteiligungstiteln in den Finanzanlagen	6,3	-1,2	5,1
Erfolge auf leistungsorientierten Vorsorgeeinrichtungen	116,1	-23,2	92,9
Total	124,4	-22,7	101,7

MIO. CHF	H2 2021		
	BETRAG VOR STEUERN	STEUER- ERTRAG/ (-AUFWAND)	BETRAG NACH STEUERN
Umrechnungsdifferenzen während der Berichtsperiode	-2,9		-2,9
In die Erfolgsrechnung transferierte Umrechnungsdifferenzen			
Erfolge auf Zinsinstrumenten in den Finanzanlagen während der Berichtsperiode	-8,9	1,6	-7,3
In die Erfolgsrechnung transferierte Erfolge auf Zinsinstrumenten in den Finanzanlagen	-5,7	0,9	-4,8
Erfolge aus Cashflow-Absicherung während der Berichtsperiode			
In die Erfolgsrechnung transferierte Erfolge aus Cashflow-Absicherung			
Erfolge auf Beteiligungstiteln in den Finanzanlagen	3,9	-0,8	3,2
Erfolge auf leistungsorientierten Vorsorgeeinrichtungen	-18,0	3,7	-14,4
Total	-31,6	5,4	-26,2

Risiken aus Bilanzpositionen

11 Fair Value von Finanzinstrumenten

11a Zum Fair Value bilanzierte Finanzinstrumente

Die folgende Tabelle zeigt die Einteilung in die Fair-Value-Hierarchie derjenigen Finanzinstrumente, die zum Fair Value bilanziert werden. Der Fair Value entspricht dabei

dem Preis, der in einer geordneten Transaktion unter Marktteilnehmern zum Bewertungszeitpunkt beim Verkauf eines Vermögenswerts erzielt werden würde oder bei der Übertragung einer Verpflichtung zu zahlen wäre.

Zum Fair Value bilanzierte Finanzinstrumente

MIO. CHF	LEVEL 1	LEVEL 2	LEVEL 3	30.06.2022 TOTAL
Aktiven				
Forderungen gegenüber Banken ¹		27,4		27,4
Kundenausleihungen ¹				
Handelsbestände	3451,1	1118,6	0,8	4570,6
Zinsinstrumente	333,6	160,0		493,6
Beteiligungstitel	2799,8		0,8	2800,6
Anteilscheine Anlagefonds	317,6		0,0	317,6
Edelmetalle		756,0		756,0
Kryptowährungen		202,6		202,6
Positive Wiederbeschaffungswerte		509,7		509,7
Andere finanzielle Vermögenswerte zu Fair Value	3631,5	719,8	3,3	4354,7
Zinsinstrumente ²	3579,4	655,2		4234,5
Beteiligungstitel	0,0		0,2	0,2
Anteilscheine Anlagefonds	52,1		3,1	55,2
Strukturierte Produkte		64,7		64,7
Finanzanlagen	1669,6	69,8	124,6	1863,9
Zinsinstrumente	1669,6	69,8		1739,3
Beteiligungstitel			124,6	124,6
Total finanzielle Vermögenswerte zu Fair Value	8752,2	2445,3	128,8	11326,2
Passiven				
Verpflichtungen gegenüber Banken ¹		91,9		91,9
Kundeneinlagen ¹		501,5		501,5
Verpflichtungen aus Handelsbeständen	221,5	0,8		222,2
Zinsinstrumente	78,6	0,8		79,4
Beteiligungstitel	142,8			142,8
Anteilscheine Anlagefonds				
Negative Wiederbeschaffungswerte		1870,2		1870,2
Andere finanzielle Verpflichtungen zu Fair Value ³		9297,3		9297,3
Strukturierte Produkte		9075,3		9075,3
Zinsinstrumente		222,0		222,0
Sonstige Passiven				
Total finanzielle Verpflichtungen zu Fair Value	221,5	11761,7		11983,1

1 Diese Positionen enthalten Forderungen resp. Verpflichtungen in der Form von Edelmetallen.

2 Bei den Zinsinstrumenten mit erfolgswirksamer Fair-Value-Bewertung belief sich die Differenz zwischen dem Buchwert (Fair Value) und dem vertraglich vereinbarten Rückzahlungsbetrag bei Fälligkeit auf CHF -96,8 Mio.

3 Im Level 2 der Bilanzposition «Andere finanzielle Verpflichtungen zu Fair Value» sind kotierte emittierte Produkte mit einem Fair Value von CHF 4343,3 Mio. enthalten.

Zum Fair Value bilanzierte Finanzinstrumente

MIO. CHF	LEVEL 1	LEVEL 2	LEVEL 3	31.12.2021 TOTAL
Aktiven				
Forderungen gegenüber Banken ¹		8,5		8,5
Kundenausleihungen ¹				
Handelsbestände	4 340,4	2 272,1	0,3	6 612,8
Zinsinstrumente	147,2	48,1		195,3
Beteiligungstitel	3 789,9		0,3	3 790,2
Anteilscheine Anlagefonds	403,3		0,0	403,3
Edelmetalle		1 655,1		1 655,1
Kryptowährungen		569,0		569,0
Positive Wiederbeschaffungswerte		426,4		426,4
Andere finanzielle Vermögenswerte zu Fair Value	3 268,7	1 142,1	4,8	4 415,6
Zinsinstrumente ²	3 212,1	1 055,3		4 267,4
Beteiligungstitel	0,0		1,8	1,8
Anteilscheine Anlagefonds	56,6		3,0	59,6
Strukturierte Produkte		86,9		86,9
Finanzanlagen	1 466,9	19,0	130,5	1 616,4
Zinsinstrumente	1 466,9	19,0		1 485,9
Beteiligungstitel			130,5	130,5
Total finanzielle Vermögenswerte zu Fair Value	9 076,1	3 868,1	135,5	13 079,7
Passiven				
Verpflichtungen gegenüber Banken ¹		60,4		60,4
Kundeneinlagen ¹		1 354,6		1 354,6
Verpflichtungen aus Handelsbeständen	277,7	11,0		288,6
Zinsinstrumente	70,4	11,0		81,4
Beteiligungstitel	207,3			207,3
Negative Wiederbeschaffungswerte		1 505,0		1 505,0
Andere finanzielle Verpflichtungen zu Fair Value ³		11 202,1		11 202,1
Strukturierte Produkte		11 112,0		11 112,0
Zinsinstrumente		90,1		90,1
Sonstige Passiven			1,2	1,2
Total finanzielle Verpflichtungen zu Fair Value	277,7	14 133,0	1,2	14 411,9

1 Diese Positionen enthalten Forderungen resp. Verpflichtungen in der Form von Edelmetallen.

2 Bei den Zinsinstrumenten mit erfolgswirksamer Fair-Value-Bewertung belief sich die Differenz zwischen dem Buchwert (Fair Value) und dem vertraglich vereinbarten Rückzahlungsbetrag bei Fälligkeit auf CHF 17,8 Mio.

3 Im Level 2 der Bilanzposition «Andere finanzielle Verpflichtungen zu Fair Value» sind kotierte emittierte Produkte mit einem Fair Value von CHF 5311,2 Mio. enthalten.

Level-1-Instrumente

Als Level-1-Instrumente gelten gemäss der Fair-Value-Hierarchie von IFRS 13 Finanzinstrumente, deren Fair Value auf an aktiven Märkten notierten Preisen basiert. In diese Kategorie fallen im Wesentlichen fast alle Beteiligungstitel und Staatsanleihen, liquide Zinsinstrumente von öffentlich-rechtlichen Körperschaften und Unternehmen sowie Anlagefonds, für welche ein verbindlicher Net Asset Value mindestens auf täglicher Basis publiziert wird.

Für die Bewertung von Zinsinstrumenten im Handelsbuch werden Mittelkurse verwendet, sofern die Marktpreisrisiken dieser Positionen durch andere Positionen im Handelsbuch vollständig oder in einem wesentlichen Umfang ausgeglichen werden. Für die Bewertung der übrigen Zinsinstrumente gelangen bei Long-Positionen Geldkurse und bei Short-Positionen Briefkurse zur Anwendung. Für Beteiligungstitel und kotierte Anlagefonds werden die Schlusskurse der entsprechenden Börsenplätze verwendet. Für nicht kotierte Anlagefonds gelangen die publizierten Net Asset Values zur Anwendung. Für Devisen werden allgemein anerkannte Kurse verwendet.

Bei Level-1-Instrumenten werden keine Bewertungsanpassungen vorgenommen.

Level-2-Instrumente

Als Level-2-Instrumente gelten Finanzinstrumente, deren Fair Value auf an nicht aktiven Märkten notierten Preisen oder auf einem Bewertungsverfahren basiert, dessen wesentliche Inputparameter direkt oder indirekt beobachtbar sind. Darunter fallen vor allem Derivate, durch Vontobel emittierte Produkte, Zinsinstrumente von öffentlich-rechtlichen Körperschaften und Unternehmen mit reduzierter Marktliquidität, Anlagefonds, für welche ein verbindlicher Net Asset Value mindestens auf vierteljährlicher Basis publiziert wird, Edelmetalle und Kryptowährungen.

Für Derivate inkl. Optionskomponenten von Strukturierten Produkten werden zur Bestimmung des Fair Value allgemein anerkannte Bewertungsmodelle und an nicht aktiven Märkten notierte Preise verwendet. Für die Zinskomponenten von emittierten Produkten wird der Fair Value mittels Barwertmethode bestimmt. Für die Bewertung von Zinsinstrumenten, für die zwar notierte Preise vorliegen, aber aufgrund eines geringen Handelsvolumens kein aktiver Markt besteht, gelten bzgl. der Anwendung von Mittel-, Geld- resp. Briefkursen die gleichen Regeln wie für die entsprechenden Level-1-Instrumente. Die Bewertung von Zinsinstrumenten, für welche keine notierten Preise vorliegen, erfolgt mittels allgemein anerkannter Methoden. Für Anlagefonds gelangen die publizierten Net Asset Values

zur Anwendung. Für Edelmetalle und Kryptowährungen wird der Fair Value aus den Kursen der entsprechenden Futures hergeleitet.

Die Bewertungsmodelle berücksichtigen die relevanten Parameter wie die Kontraktspezifikationen, die Marktkurse der Basiswerte, die Wechselkurse, die Marktzins- oder Fundingsätze, die Ausfallrisiken, die Volatilitäten und die Korrelationen. Das Kreditrisiko von Vontobel wird bei der Bestimmung des Fair Value von finanziellen Verpflichtungen nur berücksichtigt, sofern die Marktteilnehmer es für die Preisermittlung berücksichtigen würden. OTC-Derivate werden nur auf besicherter Basis abgeschlossen, weshalb das eigene (sowie im Falle von Forderungen das fremde) Kreditrisiko nicht in die Bewertung einfließt.

Level-3-Instrumente

Als Level-3-Instrumente gelten Finanzinstrumente, deren Fair Value auf einem Bewertungsverfahren basiert, welches mindestens einen wesentlichen weder direkt noch indirekt am Markt beobachtbaren Inputparameter verwendet. Darunter fallen im Wesentlichen einige nicht kotierte Beteiligungstitel in den Finanzanlagen.

Der Fair Value dieser Beteiligungstitel basiert auf dem anteiligen Net Asset Value unter Berücksichtigung allfälliger weiterer bewertungsrelevanter Faktoren.

Die folgende Tabelle zeigt die Veränderung der Level-3-Finanzinstrumente in der Bilanz von Vontobel und den Erfolg auf den Beständen per Bilanzstichtag.

Level-3-Finanzinstrumente

MIO. CHF	FINANZ- INSTRUMENTE MIT ERFOLGS- WIRKSAMER FAIR VALUE BEWERTUNG	FINANZ- ANLAGEN	30.06.2022 TOTAL FINANZIELLE VERMÖGENS- WERTE	SONSTIGE PASSIVEN ¹	30.06.2022 TOTAL FINANZIELLE VERPFLICH- TUNGEN
Bilanz					
Bestände am Jahresanfang	5,1	130,5	135,5	-1,2	-1,2
Zugang Konsolidierungskreis					
Abgang Konsolidierungskreis					
Investitionen	0,0		0,0		
Devestitionen	-9,9		-9,9		
Rückkäufe und Tilgungen	-0,0		-0,0	0,4	0,4
In der Erfolgsrechnung erfasster Erfolg	8,5		8,5	0,8	0,8
Im sonstigen Ergebnis erfasster Erfolg		-5,9	-5,9		
Im Eigenkapital erfasste Veränderung					
Umgliederung in Level 3	0,5		0,5		
Umgliederung aus Level 3					
Total Buchwert am Bilanzstichtag	4,2	124,6	128,8		
Erfolg im Geschäftsjahr auf Beständen per Bilanzstichtag					
			H1 2022		H1 2022
In der Erfolgsrechnung erfasster Erfolg	0,2		0,2		
Im sonstigen Ergebnis erfasster Erfolg		-5,9	-5,9		

¹ Die Position enthält die Verpflichtung aus der Earn-out-Vereinbarung im Zusammenhang mit der Akquisition des Vermögensverwaltungsge-
schäfts in Nordamerika von Lombard Odier.

Level-3-Finanzinstrumente

MIO. CHF	FINANZ- INSTRUMENTE MIT ERFOLGS- WIRKSAMER FAIR VALUE BEWERTUNG	FINANZ- ANLAGEN	30.06.2021 TOTAL FINANZIELLE VERMÖGENS- WERTE	SONSTIGE PASSIVEN ¹	30.06.2021 TOTAL FINANZIELLE VERPFLICH- TUNGEN
Bilanz					
Bestände am Jahresanfang	5,2	119,9	125,2	-165,6	-165,6
Zugang Konsolidierungskreis					
Abgang Konsolidierungskreis					
Investitionen	0,0	0,3	0,3		
Devestitionen					
Rückkäufe und Tilgungen	-0,1		-0,1	290,7	290,7
In der Erfolgsrechnung erfasster Erfolg	-0,0		-0,0	-24,6	-24,6
Im sonstigen Ergebnis erfasster Erfolg		6,3	6,3		
Im Eigenkapital erfasste Veränderung				-102,1	-102,1
Umgliederung in Level 3	0,0		0,0		
Umgliederung aus Level 3					
Total Buchwert am Bilanzstichtag	5,1	126,5	131,6	-1,6	-1,6
Erfolg im Geschäftsjahr auf Beständen per Bilanzstichtag					
			H1 2021		H1 2021
In der Erfolgsrechnung erfasster Erfolg	0,1		0,1		
Im sonstigen Ergebnis erfasster Erfolg		6,3	6,3		

¹ Die Position enthält die Verpflichtung zum Erwerb der Minderheitsanteile von 40% an TwentyFour Asset Management LLP (30.06.2021: n/a; 31.12.2020: CHF 163,6 Mio.) und die Verpflichtung aus der Earn-out-Vereinbarung im Zusammenhang mit der Akquisition des Vermögensverwaltungsgeschäfts in Nordamerika von Lombard Odier (30.06.2021: CHF 1,6 Mio.; 31.12.2020: CHF 2,0 Mio.). Für Angaben zur vollständigen Übernahme der TwentyFour Asset Management LLP per 30. Juni 2021 wird auf die Anmerkung 43 im Geschäftsbericht 2021 verwiesen.

Bewertungsanpassungen

Beim Fair Value von Level-2- und Level-3-Instrumenten handelt es sich stets um eine Schätzung oder eine Annäherung an einen Wert, der nicht mit letzter Gewissheit ermittelt werden kann. Zudem widerspiegeln die verwendeten Bewertungsmethoden nicht immer alle Faktoren, die für die Ermittlung der Fair Values relevant sind. Um angemessene Bewertungen sicherzustellen, wird bei den durch Vontobel emittierten Produkten und OTC-Kontrakten – wenn als notwendig erachtet – weiteren Faktoren wie Modellunsicherheiten und Liquiditätsrisiken Rechnung getragen. Die Anpassungen aufgrund von Modellunsicherheiten reflektieren die Einschränkungen des verwendeten Bewertungsmodells. Die Anpassungen aufgrund von Liquiditätsrisiken tragen den Preisrisiken im Zusammenhang mit den Absicherungspositionen Rechnung. Das Management erachtet die Berücksichtigung dieser Faktoren als notwendig und angemessen, um den Fair Value korrekt zu ermitteln.

Die Angemessenheit der Bewertung von Finanzinstrumenten, die nicht an einem aktiven Markt gehandelt werden, wird durch klar definierte Methoden und Prozesse sowie unabhängige Kontrollen sichergestellt. Die Kontrollprozesse umfassen die Prüfung und Genehmigung neuer Instrumente, die regelmässige Prüfung von Risiken sowie von Gewinnen und Verlusten, die Preisverifikation sowie die Überprüfung der Modelle, auf welchen die Schätzungen des Fair Value von Finanzinstrumenten basieren. Diese Kontrollen werden durch Einheiten durchgeführt, die über die relevanten Fachkenntnisse verfügen und von den Handels- und Investment-Funktionen unabhängig sind.

Sensitivität der Fair Values von Level-3-Instrumenten

Eine Veränderung des Net Asset Value der nicht kotierten Beteiligungstitel führt zu einer proportionalen Veränderung des Fair Value. Eine nach vernünftigem Ermessen realistische Änderung der Inputparameter hat keinen wesentlichen Einfluss auf die Konzernrechnung von Vontobel.

«Day-1-Profit»

Für Level-1- und Level-2-Instrumente wird eine allfällige Differenz zwischen dem Transaktionspreis und dem Fair Value – der sogenannte «Day-1-Profit» – für Handelsbestände und Verpflichtungen aus Handelsbeständen, andere Finanzinstrumente zu Fair Value und derivative Finanzinstrumente im «Erfolg aus dem Handelsgeschäft» und für Finanzanlagen im «Sonstigen Ergebnis» erfasst.

Bei Level-3-Instrumenten wird der «Day-1-Profit» erfolgsneutral abgegrenzt und erst zu einem späteren Zeitpunkt ergebniswirksam erfasst. Im Geschäfts- und im Vorjahr waren keine Level-3-Instrumente mit einem abgegrenzten «Day-1-Profit» bilanziert.

Umklassierungen innerhalb der Fair-Value-Hierarchie

Im ersten Halbjahr 2022 (1. bzw. 2. Halbjahr 2021) wurden Positionen mit einem Fair Value von CHF 222,9 Millionen (H1 2021: CHF 58,0 Millionen; H2 2021: CHF 104,0 Millionen) von Level 1 in Level 2 und Positionen mit einem Fair Value von CHF 18,3 Millionen (H1 2021: CHF 88,3 Millionen; H2 2021: CHF 39,4 Millionen) von Level 2 in Level 1 umklassiert. Die Umklassierungen werden bei Veränderungen in der Verfügbarkeit von Marktpreisen (Marktliquidität) oder von verbindlichen Net Asset Values von Anlagefonds jeweils am Ende der Berichtsperiode vorgenommen.

11b Zu fortgeführten Anschaffungskosten bilanzierte Finanzinstrumente

Die folgende Tabelle zeigt den Buchwert, die geschätzten Fair Values und die Einteilung in die Fair-Value-Hierarchie

derjenigen Finanzinstrumente, die zu fortgeführten Anschaffungskosten bilanziert werden.

Zu fortgeführten Anschaffungskosten bilanzierte Finanzinstrumente

MIO. CHF	LEVEL 1	LEVEL 2	LEVEL 3	30.06.2022		31.12.2021	
				FAIR VALUE TOTAL	BUCHWERT TOTAL	FAIR VALUE TOTAL	BUCHWERT TOTAL
Aktiven							
Flüssige Mittel	7906,8			7906,8	7906,8	7835,0	7835,0
Forderungen gegenüber Banken ¹		2074,6		2074,6	2074,6	908,3	908,3
Forderungen aus Wertschriftenfinanzierungsgeschäften		2286,9		2286,9	2286,9	1847,7	1847,7
Kundenausleihungen ¹		7247,8		7247,8	7115,8	7248,8	7102,5
Sonstige Aktiven ²	29,8	1174,6		1204,4	1204,4	502,6	502,6
Total	7936,6	12783,9		20720,5	20588,5	18342,4	18196,1
Passiven							
Verpflichtungen gegenüber Banken ¹		1498,1		1498,1	1498,1	922,3	922,3
Verpflichtungen aus Wertschriftenfinanzierungsgeschäften		51,0		51,0	51,0	12,7	12,7
Kundeneinlagen ¹		14705,8		14705,8	14705,8	13438,7	13438,7
Anleihen	430,9	200,0		630,9	649,4	456,1	449,1
Sonstige Passiven ²	0,3	1202,0		1202,4	1202,4	751,4	751,4
Total	431,2	17657,0		18088,2	18106,7	15581,2	15574,3

1 Ohne Forderungen resp. Verpflichtungen in der Form von Edelmetallen. Die Vorjahreszahlen wurden entsprechend angepasst.

2 Die Position enthält im Wesentlichen Marchzinsen sowie offene Settlement-Positionen.

Für Finanzinstrumente, welche eine Fälligkeit oder ein Refinanzierungsprofil von maximal einem Jahr aufweisen, wird angenommen, dass der Buchwert hinreichend genau dem Fair Value entspricht. Für Finanzinstrumente, welche eine Fälligkeit oder ein Refinanzierungsprofil von über einem Jahr aufweisen, wird der Fair Value mittels Barwertmethode ermittelt. Solche Finanzinstrumente sind fast ausschliesslich in den Kundenausleihungen enthalten. Für die Bewertung der AT1-Anleihe wird der Briefkurs verwendet.

12 IBOR-Reform

Per 31. Dezember 2021 wurden sämtliche LIBOR-basierten Positionen in den Währungen CHF, EUR, GBP und JPY bereinigt. Per 30. Juni 2022 waren wie per 31. Dezember 2021 in einem unwesentlichen Umfang Total Return und Interest Rate Swaps sowie emittierte Credit Linked Notes und Floating Rate Notes von Drittemittenten bilanziert, die auf dem USD-LIBOR basieren und vor ihrer Fälligkeit auf einen alternativen Zinssatz migriert werden müssen. Vontobel wird die verbleibenden IBOR-basierten Finanzinstrumente rechtzeitig, d.h. vor dem 30. Juni 2023, bereinigen. Per 30. Juni 2022 hielt Vontobel keine Tough Legacy-Positionen. Für weitergehende Informationen zur IBOR-Reform wird auf die Seite 192 im Geschäftsbericht 2021 verwiesen.

Ausserbilanzgeschäfte und andere Informationen

13 Ausserbilanzgeschäfte

	30.06.2022	31.12.2021	VERÄNDERUNG ZU 31.12.2021	
	MIO. CHF	MIO. CHF	MIO. CHF	IN %
Eventualverpflichtungen	373,4	364,7	8,7	2
Unwiderruffliche Zusagen	110,3	112,2	-1,9	-2
Einzahlungs- und Nachschussverpflichtungen	0,2	0,2	0,0	0
Treuhandgeschäfte	1973,2	1268,6	704,6	56
Kontraktvolumen derivativer Finanzinstrumente	44367,1	42614,2	1752,9	4

14 Rechtsfälle

Im Zusammenhang mit dem von B. Madoff begangenen Betrug wurden über 100 Banken und Depotstellen durch Liquidatoren von Investment-Vehikeln, die direkt oder indirekt in Madoff-Fonds investierten, an verschiedenen Gerichten eingeklagt. Diese Klagen richten sich an die Investoren, welche Anteile an diesen Investment-Vehikeln zwischen 2004 und 2008 zurückgegeben hatten. Die Liquidatoren fordern von diesen Investoren die Beträge zurück, die diese mit der Rückgabe ihrer Ansicht nach ungerechtfertigt erhalten hätten. Da den Liquidatoren oft namentlich nur die Depotbanken der Investoren bekannt sind, haben sie die Klagen gegen diese gerichtet. Einige

rechtliche Einheiten von Vontobel sind als Bank oder Depotstelle ebenfalls von diesen Klagen direkt oder mittelbar betroffen oder könnten betroffen werden. Die seit dem Jahre 2010 gegen Vontobel eingeleiteten Klagen betreffen Rücknahmen von Anteilen. Diese Klagen belaufen sich auf rund US Dollar 44,1 Millionen. Vontobel erachtet beim derzeitigen Informationsstand die Wahrscheinlichkeit eines Mittelabflusses als gering und hat deshalb entschieden, keine Rückstellungen für diese Klagen zu bilden, sondern den Betrag unter den Eventualverpflichtungen auszuweisen.

15 Kundenvermögen

Kundenvermögen ist ein umfassenderer Begriff als verwaltete Vermögen. Die Kundenvermögen setzen sich zusammen aus allen bankfähigen Vermögenswerten, welche durch Vontobel verwaltet oder gehalten werden inklusive der Vermögen, die nur zu Transaktions- oder

Aufbewahrungszwecken verwahrt werden und für die weitere Dienstleistungen angeboten werden sowie den Anlageprodukten, mit denen Financial Products privaten und institutionellen Kunden Zugang zu sämtlichen Anlageklassen und Märkten öffnet.

Kundenvermögen

	30.06.2022	31.12.2021	VERÄNDERUNG ZU 31.12.2021	
	MRD. CHF	MRD. CHF	MRD. CHF	IN %
Verwaltete Vermögen	208,6	243,7	-35,1	-14
Übrige betreute Kundenvermögen	13,5	16,3	-2,8	-17
Ausstehende Strukturierte Produkte und Zinsinstrumente	6,9	8,1	-1,2	-15
Total betreute Kundenvermögen	229,0	268,1	-39,1	-15
Custody-Vermögen	27,0	28,6	-1,6	-6
Total Kundenvermögen	256,0	296,8	-40,8	-14

Verwaltete Vermögen

	30.06.2022	31.12.2021	VERÄNDERUNG ZU 31.12.2021	
	MRD. CHF	MRD. CHF	MRD. CHF	IN %
Vermögen in eigenverwalteten kollektiven Anlageinstrumenten	51,6	65,8	-14,2	-22
Vermögen mit Verwaltungsmandat	81,7	94,8	-13,1	-14
Andere verwaltete Vermögen	75,3	83,1	-7,8	-9
Total verwaltete Vermögen	208,6	243,7	-35,1	-14
<i>davon Doppelzahlungen</i>	<i>5,9</i>	<i>6,9</i>	<i>-1,0</i>	<i>-14</i>

Berechnung gemäss den von der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht (FINMA) erlassenen Richtlinien zu den Rechnungslegungsvorschriften und den internen Richtlinien von Vontobel.

Entwicklung der verwalteten Vermögen

MRD. CHF	H1 2022	H1 2021	H2 2021
Total verwaltete Vermögen (inkl. Doppelzahlungen) zu Beginn der Berichtsperiode	243,7	219,6	244,2
Veränderung durch Netto-Neugeld	-1,0	6,6	1,5
Veränderung durch Marktbewertung	-34,0	18,0	-2,0
Veränderung durch übrige Effekte			
Total verwaltete Vermögen (inkl. Doppelzahlungen) am Ende der Berichtsperiode	208,6	244,2	243,7

Verwaltete Vermögen und Netto-Neugeldzufluss/-abfluss

Die Berechnung und der Ausweis der verwalteten Vermögen erfolgen nach den Richtlinien der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht (FINMA) zu den Rechnungslegungsvorschriften (FINMA-Rundschreiben 20/01). Zu den verwalteten Vermögen zählen alle zu Anlagezwecken verwalteten oder gehaltenen Vermögenswerte von Privat-, Firmen- und institutionellen Kunden. Darin enthalten sind grundsätzlich alle Kundeneinlagen in Spar- und Anlageform, Fest- und Treuhandgelder sowie alle bewerteten Vermögenswerte. Vermögenswerte, welche bei Dritten deponiert sind, werden miteinbezogen, sofern sie durch eine Gruppengesellschaft verwaltet werden. Als verwaltete Vermögen werden nur diejenigen Vermögenswerte gezählt, auf welchen Vontobel erheblich grössere Erträge generiert als auf Vermögenswerten, die ausschliesslich zur Aufbewahrung und Transaktionsabwicklung gehalten werden. Solche Custody-Vermögen werden separat ausgewiesen. Unter Doppelzahlungen werden diejenigen Vermögenswerte ausgewiesen, welche in mehreren offenzulegenden Kategorien von verwalteten Vermögen gezählt werden. Darunter fallen vor allem Anteile an selbst verwalteten kollektiven Anlageinstrumenten sowie strategische Zertifikate (Actively Managed Certificates, Tracker Certificates) in den Kundenportfolios.

Der Nettozufluss resp. -abfluss von verwalteten Vermögen innerhalb der Berichtsperiode setzt sich aus der Akquisition von Neukunden, Kundenabgängen sowie Zu- und

Abflüssen bei bestehenden Kunden zusammen. Darin enthalten sind auch die Aufnahme und Rückzahlung von Krediten sowie die Ausschüttung von kollektiven Kapitalanlagen. Die Berechnung des Netto-Neugeldzuflusses resp. -abflusses erfolgt auf Stufe «Total verwaltete Vermögen». Ändert sich die erbrachte Dienstleistung und werden verwaltete Vermögen deshalb in zu Verwahrungszwecken gehaltene Vermögen umklassiert oder umgekehrt, wird dies als Abfluss bzw. Zufluss im Netto-Neugeld erfasst. Titel- und währungsbedingte Marktwertveränderungen, Zinsen und Dividenden, Gebührenbelastungen, bezahlte Kreditzinsen sowie Auswirkungen von Akquisitionen und Veräusserungen von Tochtergesellschaften oder Geschäftsbereichen von Vontobel stellen keine Zu- resp. Abflüsse dar.

Bei verwalteten Vermögen mit Verwaltungsvollmacht (Discretionary Assets) delegiert der Kunde die Investitionsaktivitäten seines Portfolios an eine Vontobel-Gesellschaft. Die Vermögen mit Verwaltungsvollmacht umfassen Kundengelder, bei denen Vontobel aufgrund einer vorgängig durchgeführten strukturierten Analyse der Risikoneigung und -fähigkeit des Kunden entscheidet, wie die Mittel investiert und angelegt werden. Die Angaben umfassen sowohl bei Gruppengesellschaften als auch bei Dritten deponierte Werte, für die Vontobel ein Verwaltungsmandat ausübt.

Verwaltete Vermögen ohne Verwaltungsvollmacht mit Konto- und Depotführung setzen voraus, dass der Kunde

selber die Entwicklungen an den internationalen Kapitalmärkten verfolgt und die Anlageentscheidungen trifft. Dafür braucht er ein Konto für die Abwicklung von Transaktionen und ein Depot für die Aufbewahrung der Wertchriften. Der Kunde wird nicht aktiv beraten.

Übrige betreute Kundenvermögen

Unter den übrigen betreuten Kundenvermögen werden Vermögenswerte von Kunden mit speziellen Beziehungen ausgewiesen, welche weder als verwaltete Vermögen noch als Custody-Vermögen ausgewiesen werden. Zusätzlich werden die Assets in selbst verwalteten kollektiven Kapitalanlagen ohne diskretionäres Portfoliomanagement bzw. ohne individuellen Vertrieb ebenfalls als übrige Kundenvermögen gezählt.

16 Übernahme der UBS Swiss Financial Advisers AG

Vontobel wird die UBS Swiss Financial Advisers AG (SFA), eine in Zürich ansässige Tochtergesellschaft der UBS AG, übernehmen. Der Abschluss der Transaktion («Closing») wird im dritten Quartal 2022 erfolgen. Vontobel wird SFA und das bestehende Geschäft für nordamerikanische Vermögensverwaltungskunden der Vontobel Swiss Wealth Advisors (VSWA) voraussichtlich bis zum Ende des ersten Halbjahres 2023 rechtlich, organisatorisch und systemtechnisch zusammenführen. Vontobel wird mit den verwalteten Vermögen der von der SEC zugelassenen Einheiten SFA und VSWA voraussichtlich der grösste Schweizer Vermögensverwalter für US-Kunden, die ihr Vermögen in die Schweiz diversifizieren möchten.

17 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Seit dem Bilanzstichtag sind keine Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Halbjahresrechnung 2022 beeinflussen und dementsprechend offen zu legen wären.

Segmentberichterstattung

18 Grundsätze der Segmentberichterstattung

Die Segmentberichterstattung reflektiert die Organisationsstruktur von Vontobel und die interne Berichterstattung an die Geschäftsleitung, den operativen Entscheidungsträger von Vontobel, welcher vom Global Executive Board beraten und unterstützt wird. Sie bildet die Grundlage für die Beurteilung der finanziellen Performance der Segmente und die Zuteilung von Ressourcen an die Segmente.

Vontobel besteht aus drei Client Units und sieben Centers of Excellence.

Die Client Units bedienen die folgenden Kundengruppen und Kundenbedürfnisse:

- Die Client Unit Asset Management fokussiert sich insbesondere auf Institutionelle Kunden wie Pensionskassen, Versicherungen oder Staatsfonds sowie Drittbanken im Wholesale-Fondsgeschäft.
- Die Client Unit Wealth Management betreut vermögende Privatkunden (inkl. UHNWI), Finanzintermediäre, Unternehmer und Entscheidungsträger aus dem KMU-Segment.
- Die Client Unit Digital Investing bündelt Anlagelösungen für Privatanleger, entweder direkt oder über Ecosysteme, und konzentriert sich auch auf das Endkundengeschäft mit Strukturierten Produkten.

Sämtliche nicht unmittelbar mit dem Kundenkontakt im Zusammenhang stehenden Aufgaben werden in den Centers of Excellence Investments, Structured Solutions & Treasury, Technology & Services, Marketing & Analytics, Finance & Risk, Human Resources und Legal & Compliance gebündelt.

Den Client Units und Centers of Excellence werden die direkten Kosten zugeordnet. Leistungen zwischen den einzelnen Einheiten werden nicht verrechnet. Die Gewinnsteuern werden auf Gruppenebene bewirtschaftet und daher nicht den Client Units und Centers of Excellence zugeordnet.

Die Client Units stellen die operativen und berichtspflichtigen Segmente gemäss IFRS 8 dar. In der Spalte «Centers of Excellence/Überleitung» sind die Centers of Excellence und Umklassierungen enthalten. Für die Segmentberichterstattung gelten grundsätzlich die gleichen Rechnungslegungsgrundsätze wie für die Konzernrechnung.

Segmentberichterstattung

MIO. CHF	ASSET MANAGEMENT	WEALTH MANAGEMENT	DIGITAL INVESTING	CENTERS OF EXCELLENCE/ ÜBERLEITUNG	H1 2022 TOTAL
Erfolg aus dem Zinsengeschäft und Dividendenertrag	-0,1	38,4	0,7	-6,4	32,6
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	247,7	216,4	-4,6	-19,1	440,4
Erfolg aus dem Handelsgeschäft und übriger Erfolg	-0,5	65,4	124,9	23,3	213,1
Total Betriebsertrag	247,1	320,2	120,9	-2,1	686,1
Personalaufwand	32,7	89,7	3,9	199,9	326,2
Sachaufwand	6,9	10,7	3,0	102,7	123,3
Abschreibungen auf Sachanlagen (inkl. Software) und immateriellen Werten	1,5	4,0	0,1	44,7	50,2
Rückstellungen und Verluste	0,4	2,3		3,4	6,0
Total Geschäftsaufwand	41,4	106,6	7,0	350,7	505,7
Ergebnis vor Steuern	205,6	213,6	113,9	-352,8	180,4
Steuern					29,0
Konzernergebnis					151,4
<i>davon Minderheitsanteile</i>					
Zusätzliche Informationen					
Kundenvermögen (Mrd. CHF)	130,6	86,2	0,6	38,6	256,0
Netto-Neugeld (Mrd. CHF)	-4,0	3,0	0,0	0,0	-1,0
Mitarbeitende auf Vollzeitbasis	184,2	608,4	39,8	1327,4	2159,8

Informationen zu den Regionen¹

MIO. CHF	SCHWEIZ	EUROPA OHNE SCHWEIZ	AMERICAS	ÜBRIGE LÄNDER ²	KONSOLIDIE- RUNGSPOSTEN	H1 2022 TOTAL
Betriebsertrag mit externen Kunden	413,4	154,0	39,9	78,7		686,1
Aktiven	26238,9	2950,7	83,9	8016,2	-4346,7	32943,0
Sachanlagen und immaterielle Werte	838,4	77,2	3,9	3,2		922,8
Zugänge Sachanlagen (inkl. Software) und immaterielle Werte	46,8	3,5	0,6	1,9		52,8

1 Die Berichterstattung erfolgt nach dem Betriebsstättenprinzip

2 Vorwiegend V.A.E.

Segmentberichterstattung

MIO. CHF	ASSET MANAGEMENT	WEALTH MANAGEMENT	DIGITAL INVESTING	CENTERS OF EXCELLENCE/ ÜBERLEITUNG	H1 2021 TOTAL
Erfolg aus dem Zinsgeschäft und Dividendenertrag	0,1	28,2	0,4	7,0	35,7
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft ¹	289,0	213,5	0,3	-27,2	475,7
Erfolg aus dem Handelsgeschäft und übriger Erfolg ¹	1,5	81,7	164,8	20,4	268,3
Total Betriebsertrag	290,5	323,4	165,5	0,2	779,6
Personalaufwand ²	38,9	95,7	5,2	241,4	381,2
Sachaufwand	5,3	6,6	0,7	98,9	111,5
Abschreibungen auf Sachanlagen (inkl. Software) und immateriellen Werten	2,1	4,4		42,9	49,4
Rückstellungen und Verluste	0,0	1,7	0,0	2,3	4,0
Total Geschäftsaufwand	46,2	108,4	5,9	385,7	546,2
Ergebnis vor Steuern	244,3	215,0	159,7	-385,6	233,4
Steuern					41,5
Konzernergebnis					191,8
<i>davon Minderheitsanteile</i>					<i>10,0</i>
Zusätzliche Informationen					
Kundenvermögen (Mrd. CHF)	168,8	93,9	0,7	39,9	303,3
Netto-Neugeld (Mrd. CHF)	2,9	3,1	0,0	0,6	6,6
Mitarbeitende auf Vollzeitbasis	174,8	611,5	23,3	1 260,8	2 070,4

Im 2. Halbjahr 2021 wurde die frühere Client Unit Platforms & Services auf die Client Unit Wealth Management (Beratung von Finanzintermediären) sowie die Centers of Excellence Structured Solutions & Treasury (Plattformen für Finanzintermediäre) und Technology & Services (Plattformen für das Transaction Banking) aufgeteilt. Die Zahlen für das 1. Halbjahr 2021 wurden entsprechend angepasst.

1 Im 1. Halbjahr 2021 wurden CHF 28,6 Mio. vom «Kommissionsaufwand» in den «Erfolg aus dem Handelsgeschäft» umgliedert. Details sind im Abschnitt 4.1.2 der Rechnungslegungsgrundsätze im Geschäftsbericht 2021 zu finden.

2 Der Personalaufwand enthält einen Ertrag von CHF 15,5 Mio. aus Änderungen in den Reglementen der Vorsorgeeinrichtungen in der Schweiz, welcher im Verhältnis zum Personalbestand den einzelnen Client Units und Centers of Excellence zugeordnet wurde. Im Zusammenhang mit der vollständigen Übernahme von TwentyFour Asset Management LLP ist in der Spalte «Centers of Excellence/Überleitung» ein Aufwand von CHF 24,6 Mio. im Personalaufwand enthalten.

Informationen zu den Regionen¹

MIO. CHF	SCHWEIZ	EUROPA OHNE SCHWEIZ	AMERICAS	ÜBRIGE LÄNDER ²	KONSOLIDIE- RUNGSPOSTEN	H1 2021 TOTAL
Betriebsertrag mit externen Kunden	457,6	177,8	55,1	89,1		779,6
Aktiven	23 879,0	3 982,3	91,4	10 263,0	-4 548,9	33 666,9
Sachanlagen und immaterielle Werte	813,0	85,2	5,0	2,4		905,6
Zugänge Sachanlagen (inkl. Software) und immaterielle Werte	39,8	3,3	0,1	0,6		43,9

1 Die Berichterstattung erfolgt nach dem Betriebsstättenprinzip

2 Vorwiegend V.A.E.

Segmentberichterstattung

MIO. CHF	ASSET MANAGEMENT	WEALTH MANAGEMENT	DIGITAL INVESTING	CENTERS OF EXCELLENCE/ ÜBERLEITUNG	H2 2021 TOTAL
Erfolg aus dem Zinsengeschäft und Dividendenertrag	-0,4	22,7	0,1	3,2	25,6
Erfolg aus dem Kommissions- und Dienstleistungsgeschäft	303,6	218,6	-11,8	-11,2	499,1
Erfolg aus dem Handelsgeschäft und übriger Erfolg	0,3	69,0	162,1	-0,4	231,3
Total Betriebsertrag	303,6	310,3	150,4	-8,3	756,0
Personalaufwand	43,4	107,0	5,7	197,4	353,5
Sachaufwand	7,1	9,7	0,9	96,1	113,9
Abschreibungen auf Sachanlagen (inkl. Software) und immateriellen Werten	1,8	3,6		45,6	51,0
Rückstellungen und Verluste		3,5		0,3	3,8
Total Geschäftsaufwand	52,5	123,9	6,6	339,3	522,2
Ergebnis vor Steuern	251,1	186,5	143,7	-347,5	233,8
Steuern					41,9
Konzernergebnis					191,9
<i>davon Minderheitsanteile</i>					
Zusätzliche Informationen					
Kundenvermögen (Mrd. CHF)	158,7	96,3	0,8	41,0	296,8
Netto-Neugeld (Mrd. CHF)	-1,0	2,5	0,1	0,0	1,5
Mitarbeitende auf Vollzeitbasis	180,8	609,1	34,2	1285,2	2109,3

Informationen zu den Regionen¹

MIO. CHF	SCHWEIZ	EUROPA OHNE SCHWEIZ	AMERICAS	ÜBRIGE LÄNDER ²	KONSOLIDIE- RUNGSPPOSTEN	H2 2021 TOTAL
Betriebsertrag mit externen Kunden	434,5	196,4	50,3	74,9		756,0
Aktiven	23412,2	3352,6	122,4	10182,1	-4671,4	32397,9
Sachanlagen und immaterielle Werte	837,6	80,5	4,3	2,0		924,4
Zugänge Sachanlagen (inkl. Software) und immaterielle Werte	71,4	0,8	0,5	1,0		73,7

1 Die Berichterstattung erfolgt nach dem Betriebsstättenprinzip

2 Vorwiegend V.A.E.

Glossar «Non-IFRS-Performance-Kennzahlen» und Abkürzungen

Die Geschäftsleitung von Vontobel ist der Ansicht, dass die in diesem Dokument enthaltenen alternativen Performance-Kennzahlen (Non-IFRS-Performance-Kennzahlen) den Lesern der Jahresrechnung wertvolle Informationen und weitere Angaben zu den Leistungselementen zur Verfügung stellen, welche die Manager dieser Geschäfte am unmittelbarsten beeinflussen können oder für eine Beur-

teilung von Vontobel relevant sind. Sie spiegeln auch einen wichtigen Aspekt der Definition von operativen Zielen und werden vom Management von Vontobel überwacht. Allerdings sind diese alternativen Performance-Kennzahlen in diesem Dokument kein Ersatz für IFRS-Kennzahlen, und die Leser sollten auch die IFRS-Kennzahlen berücksichtigen.

KENNZAHL/ABKÜRZUNG	DEFINITION/VERWEIS
AT1	Additional Tier-1-Anleihe
Aufwand-Ertrags-Verhältnis	Total Geschäftsaufwand (exklusiv Rückstellungen und Verluste) im Verhältnis zum Total Betriebsertrag
Ausschüttungsquote	Anteil des den Aktionären der Vontobel Holding AG zurechenbaren Konzernergebnisses, welcher in Form der Dividendenzahlung an die Aktionäre ausgeschüttet wird.
Betreute Kundenvermögen	Siehe Anmerkung 15
BIZ	Bank für Internationalen Zahlungsausgleich
BIZ-Gesamtkapitalquote	Siehe Kapitel «Eigenmittel und Liquidität»
BIZ-Tier-1-Kapitalquote	Siehe Kapitel «Eigenmittel und Liquidität»
Bruttomarge	Total Betriebsertrag im Verhältnis zu den durchschnittlich verwalteten Vermögen (auf Basis der Durchschnittswerte von Einzelmonaten)
CET1	Common Equity Tier 1; siehe Kapitel «Eigenmittel und Liquidität»
CET1-Kapital	Common Equity Tier 1 (CET1) - Kapital; siehe Kapitel «Eigenmittel und Liquidität»
CET1-Kapitalquote	Common Equity Tier 1 (CET1) - Kapitalquote; siehe Kapitel «Eigenmittel und Liquidität»
Custody-Vermögen	Siehe Anmerkung 15
Eigenkapitalquote	Eigenkapital im Verhältnis zum Total Passiven
Eigenkapitalrendite	Annualisiertes Konzernergebnis in Prozent des durchschnittlichen Eigenkapitals, basierend auf Monatswerten, jeweils ohne Minderheitsanteile
Ergebnis vor Steuern auf bereinigter Basis	gemäss Tabelle auf Seite 22
FINMA	Eidgenössische Finanzmarktaufsicht
FINMA-RS	Rundschreiben der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht
Gesamtkapitalquote	Siehe Kapitel «Eigenmittel und Liquidität»
Gewinn pro Aktie	Unverwässertes Konzernergebnis pro Aktie auf Basis gewichtetem Durchschnitt der Anzahl Aktien
IAS	International Accounting Standards
IFRS	International Financial Reporting Standards
Kundenvermögen	Siehe Anmerkung 15
Kurs/Buchwert pro Aktie	Börsenkurs am Bilanzstichtag im Verhältnis zum Eigenkapital pro ausstehende Namenaktie am Bilanzstichtag
Kurs/Konzernergebnis pro Aktie	Börsenkurs am Bilanzstichtag im Verhältnis zum Konzernergebnis pro durchschnittliche während der Berichtsperiode ausstehende Namenaktie
Kurzfristige Liquidität (Liquidity Coverage Ratio)	Siehe Kapitel «Eigenmittel und Liquidität»

KENNZAHL/ABKÜRZUNG	DEFINITION/VERWEIS
LCR	Liquidity Coverage Ratio, siehe Kapitel «Risikomanagement und Risikokontrolle»
Netto-Neugeld / Netto-Neugeldzufluss	Siehe Anmerkung 15
OTC	Over-the-counter
Rendite auf dem materiellen Eigenkapital	Annualisiertes Konzernergebnis in Prozent des durchschnittlichen Eigenkapitals, basierend auf Monatswerten, jeweils ohne immaterielle Vermögenswerte und Minderheitsanteile
Risikogewichtete Positionen	Siehe Kapitel «Eigenmittel und Liquidität»
SNB	Schweizerische Nationalbank
Steuerquote	Summe der laufenden und latenten Gewinnsteuern im Verhältnis zum Konzernergebnis vor Steuern
Tier-1-Kapital	Siehe Kapitel «Eigenmittel und Liquidität»
Tier-1-Kapitalquote	Siehe Kapitel «Eigenmittel und Liquidität»
Übrige betreute Kundenvermögen	Siehe Anmerkung 15
Ungewichtete Eigenmittelquote gemäss Basel III (Leverage Ratio)	Siehe Kapitel «Eigenmittel und Liquidität»
V.A.E.	Vereinigte Arabische Emirate
Value-at-Risk	Durchschnittlicher Value-at-Risk 6 Monate; Historical Simulation Value-at-Risk; Konfidenzniveau 99%; Haltedauer 1 Tag; historische Beobachtungsperiode 4 Jahre
Verwaltete Vermögen	Siehe Anmerkung 15
Vorsteuergewinn	Ergebnis vor Steuern

Informationen und Kontakte

Namenaktie Vontobel Holding AG

Börsenkotierung	SIX (Schweizer Börse)
ISIN	CH001 233 554 0
Valorennummer	1 233 554
Nennwert	CHF 1.00

Tickersymbole

Bloomberg	VONN SW
Reuters	VONTZn.S
Telekurs	VONN

Additional Tier-1 (AT1) Anleihe Vontobel Holding AG

Nominal	CHF 450 Millionen
ISIN	CH041 904 256 6
Coupon	2.625%

Moody's Ratings

Bank Vontobel AG

Langfristiges Depositenrating	Aa3
Kurzfristiges Depositenrating	Prime-1
Gegenparteirisikoring	A2
Langfristiges Gegenparteirisiko	A1 (cr)
Kurzfristiges Gegenparteirisiko	Prime-1 (cr)

Vontobel Holding AG

Langfristige Verbindlichkeiten (Issuer Rating)	A2
Additional Tier-1 (AT1) Anleihe	Baa2(hyb)

Wichtige Termine

10. November 2022

Business Update 9 Monate 2022
Investorentag 2022

9. Februar 2023

Ergebnisse Jahresabschluss 2022

4. April 2023

Generalversammlung 2023

Weitere Termine inklusive

Ergebnispublikationen
vontobel.com/kalender

Kontakte

Investor Relations

Peter Skoog
Investor Relations
T +41 58 283 64 38
investor.relations@vontobel.com

Media Relations

Peter Dietlmaier
Media Relations
T +41 58 283 59 30

Urs Fehr

Corporate Communications
T +41 58 283 57 90
media.relations@vontobel.com

Corporate Sustainability Management

Rachel Schilirò
Corporate Sustainability Manager
T +41 58 283 62 48

Simone Schärer

Sustainability Manager
T +41 58 283 51 72
sustainability@vontobel.com

Unsere Standorte

Bei Vontobel gestalten wir die Zukunft aus eigener Hand. Wir beherrschen, was wir tun – und tun nur, was wir beherrschen.

Von Zürich, Frankfurt am Main und London über New York und Dubai bis nach Hongkong – an insgesamt 26 Standorten sind wir für unsere Kunden tätig.

Eine Übersicht über unsere Geschäftsstellen finden Sie auf vontobel.com



- | | | |
|------------|----------------------|--------------------|
| 1 Zürich | 10 St. Gallen | 19 Paris |
| 2 Basel | 11 Winterthur | 20 Dubai |
| 3 Bern | 12 Frankfurt am Main | 21 Fort Lauderdale |
| 4 Chur | 13 Hamburg | 22 Hongkong |
| 5 Genf | 14 London | 23 New York |
| 6 Lausanne | 15 Luxemburg | 24 Singapur |
| 7 Locarno | 16 Madrid | 25 Sydney |
| 8 Lugano | 17 Mailand | 26 Tokio |
| 9 Luzern | 18 München | |



Luzern, die siebtgrösste Stadt der Schweiz, zählt mit weit mehr als zwei Millionen Übernachtungen und vielen Tagesgästen in der Zeit vor Corona zu den touristischen Hotspots in Europa. So ist die Innerschweizer Stadt am Vierwaldstättersee vor allem auch durch einen erfolgreichen Dienstleistungssektor geprägt. Weltbekannt sind nicht nur die gedeckten Holzbrücken und die besondere Lage am See, umgeben von Bergen wie Rigi oder Pilatus, sondern auch das weit über die Grenzen der Schweiz bekannte Lucerne Festival, eines der international führenden Events im Bereich der klassischen Musik. Zu den Magneten für Besucher aus dem In- und Ausland zählt ebenfalls das Verkehrshaus der Schweiz mit seiner grossen Sammlung von Lokomotiven, Autos, Schiffen und Flugzeugen sowie Exponaten aus dem Bereich Kommunikation. Nicht umsonst ist es das meistbesuchte Museum der Schweiz. Vontobel steht seinen Schweizer und internationalen Wealth-Management-Kunden in der Region seit mehr als 20 Jahren mit einem grossen kompetenten Beraterteam im historischen Stadtkern von Luzern am Schweizerhofquai 3a zur Verfügung.

Rechtlicher Hinweis

Dieser Halbjahresbericht dient ausschliesslich Informationszwecken und richtet sich ausdrücklich nicht an Personen, deren Nationalität oder Wohnsitz den Zugang zu solchen Informationen aufgrund der geltenden Gesetzgebung verbieten. Die darin enthaltenen Angaben und Ansichten stellen weder eine Aufforderung noch ein Angebot oder eine Empfehlung zur Beanspruchung einer Dienstleistung, zum Erwerb oder Verkauf von Anlageinstrumenten oder zur Tätigung sonstiger Transaktionen dar. Aufgrund ihrer Art beinhalten Aussagen über künftige Entwicklungen allgemeine und spezifische Risiken und Ungewissheiten. Es ist in diesem Zusammenhang auf das Risiko hinzuweisen, dass Vorhersagen, Prognosen, Projektionen und Ergebnisse, die in zukunftsgerichteten Aussagen beschrieben oder impliziert sind, nicht eintreffen.

Dieser Bericht kann Informationen enthalten, die von Dritten stammen, einschliesslich Ratings von Rating-Agenturen. Die Vielfältigkeit und Verbreitung von Inhalten Dritter in jeglicher Form ist nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung der betroffenen Drittpartei gestattet. Die Anbieter von Drittinhalten übernehmen keine Gewähr für die Richtigkeit, Vollständigkeit, Aktualität oder Verfügbarkeit von Informationen, einschliesslich Ratings, und sind nicht verantwortlich für Fehler oder Unvollständigkeiten (fahrlässig oder anderweitig), unabhängig von der Ursache, oder für die Ergebnisse, die sich aus der Verwendung solcher Inhalte ergeben. Anbieter von Drittinhalten geben keine ausdrücklichen oder impliziten Garantien, einschliesslich, aber nicht beschränkt auf Garantien der Markttauglichkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck oder Gebrauch. Kreditratings sind Meinungsäusserungen und keine Tatsachenbehauptungen oder Empfehlungen zum Kauf, Halten oder Verkauf von Wertpapieren. Sie beziehen sich nicht auf den Marktwert von Wertpapieren oder die Eignung von Wertpapieren für Anlagezwecke und sollten nicht als Anlageberatung betrachtet werden.

Impressum

Herausgeber

Vontobel Holding AG
Gotthardstrasse 43
8022 Zürich

Konzept

MetaDesign AG

Gestaltung & Realisation

Vontobel und NeidhartSchön AG

Druck

Neidhart + Schön Print AG

Titelbild

Luzern

Bildquellennachweis

Getty Images

Vontobel Holding AG
Gotthardstrasse 43
8022 Zürich
vontobel.com

